

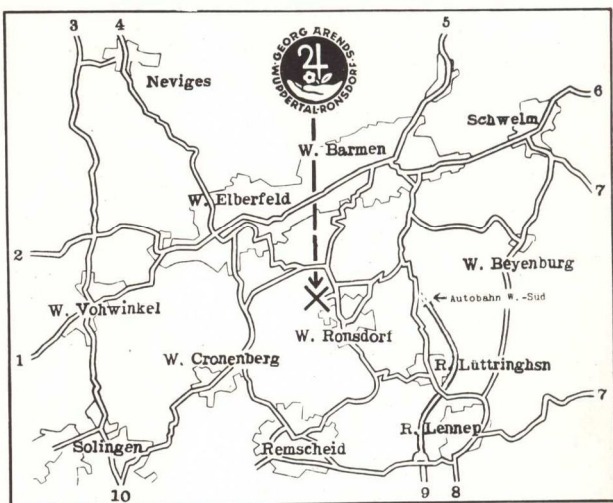


Georg Azends

1960

Wuppertal-Ronsdorf

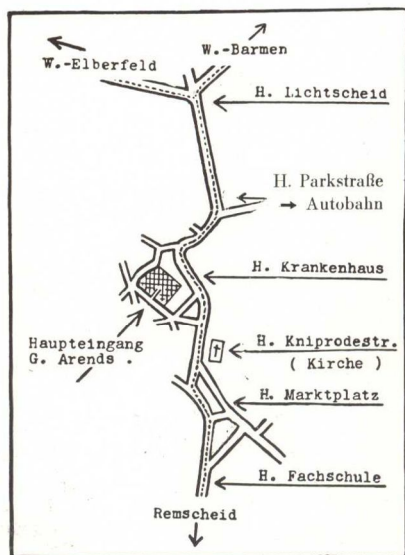




1. Hilden - (Autobahn-Auffahrt) - Düsseldorf.
2. Mettmann - (Autobahn-Auffahrt) - Düsseldorf.
3. Velbert-Essen.
4. Langenberg-Essen.
5. Witten-Dortmund.
6. Hagen / Westfalen.
7. Halver-Meinerzhagen bzw. Lüdenscheld.
8. Berg. Born-Wermelskirchen bzw. Wipperfürth.
9. Autobahn Leverkusen - Wuppertal-Süd.
10. Opladen - Langenfeld (Autobahn - Auffahrt).

Von der Autobahn-Abfahrt Wuppertal-Süd erreichen Sie unsere Gärtnerei über ein kurzes Stück der B. 51 (ca. 1 Klm.), dann über die Blombachtal-Brücke und den nach Wuppertal-Elberfeld gezeichneten Zubringer. Dieser stößt auf die Straße Wuppertal-Remscheid (Verteiler, H. Parkstraße).

Der Weg weiter zum Betrieb ist aus untenstehender Skizze ersichtlich.



H = Haltestellen der Busse (Linie 10 = Barmen, Linie 20 = Elberfeld). Günstigste Haltestelle = Kniprodestraße (Kirche).

Besuchszeit: Montag bis Freitag 8 — 12 Uhr — 14 — 18 Uhr
Samstag 8 — 12 Uhr

GEORG ARENDS

STAUDENGROSSGÄRTNEREI

WUPPERTAL-RONSDORF

Postscheck-Konto: Köln Nr. 9141 • Ruf 7 25 20

Bank: Deutsche Bank und Städt. Sparkasse, Wuppertal-Ronsdorf



Inhaltsverzeichnis

(Ausgabe 1960)

Lageplan	II
Anschreiben, Hinweise	2—7
Eigene Neuheiten für 1960	8
Eigene Züchtungen von 1948—1959	10—14
Schnitt- und Schmuckstauden	16—34
Niedrige Stauden (Alpine, Polsterpflanzen usw.)	36—46
Felsensträucher	48
Winterharte Freilandfarne	48—50
Ziergräser	50
Schling- und Kletterpflanzen	50
Sumpf- und Wasserpflanzen	52
Seerosen	52
Moorbeetpflanzen	54
Azaleen	54
Azalea arendsii	56
Rhododendron	56
Heidekräuter	58
Alphabetische Verzeichnisse:	
Angebotene Gattungen	60/61
Deutsche Pflanzennamen	62/63
Staudenzusammenstellungen nach unserer Wahl	64
Verkaufsbedingungen	III
Einzelaufschlag, Mengenrabatt	III

Ein Pflanzenkatalog

kann kaum eine erschöpfende Beschreibung der darin angebotenen Gewächse bringen, vor allem dann nicht, wenn die Sortimente umfangreich sind; — er würde sonst zu einem dicken und kostspieligen Folianten werden.

Aufgabe eines solchen Kataloges ist vielmehr, aufzuzeigen, was jeweils in guten Pflanzen vorhanden ist und wie sich der Preis dafür stellt. Kurze Hinweise auf Blütenfarbe, Blütezeit, Höhe der Pflanzen und Angaben über Standort-Ansprüche werden in den meisten Fällen genügen müssen.

Der Gartenneuling wird anfangs vielleicht hilflos vor den langen Listen botanischer Namen stehen, aber schon eine geringe Kenntnis der heimischen Pflanzenwelt und das Wissen um deutsche Pflanzennamen dürfte bald auch eine Brücke zu den botanischen Bezeichnungen schlagen. Ohne jegliche Vorkenntnisse dieser Art wird auch die längste Beschreibung keine fest umrissene Vorstellung einer Pflanze geben, es sei denn, man illustriert die Angaben durch gute Abbildungen.

Wer sich schneller mit Garten und Pflanzen vertraut machen will, kann zu guter Fachliteratur greifen, die uns in einschlägigen Werken und Gartenzeitschriften zur Verfügung steht. Der beste Weg jedoch dürfte sein, offenen Auges alles das zu erfassen, was sich uns an schönen Gärten und Pflanzen täglich zeigt.

Der Besuch von Gartenbauausstellungen und gut geführten Gärtnereien ist immer anzuraten. Vor allem aber sollte man, einmal auf Reisen, sich die Zeit gönnen, gärtnerisch interessante Anlagen und Einrichtungen zu besichtigen. Man denke beispielsweise an die Pflanzenschätze in unseren botanischen Gärten, wie München-Nymphenburg, Berlin-Dahlem, Köln, Bonn usw., an die umfangreichen Anlagen in der Gruga-Essen, auf dem Killesberg-Stuttgart, im Rheinpark Köln oder Westfalenpark-Dortmund, auf der Mainau oder im Palmengarten zu Frankfurt. Die wichtigsten Sammlungen für den Staudenfreund dürften aber wohl im Berggarten zu Hannover und dem Staudensichtungsgarten in Weißenstephan bei München zu finden sein.

Auch den Blick über den Gartenzaun und das Gespräch mit einem Gartenfreund, den man gerade bei der Pflege seiner Lieblinge sieht, sollte man nicht scheuen. Überall findet man Anregungen. Das gilt nicht nur für den angehenden und planenden Gartenfreund, sondern in gleichem Maße für den schon erfahrenen Gartenliebhaber und Gärtner.

Zu den bei solchen Besichtigungen und Aussprachen gemachten Notizen mag auch der vorliegende Katalog als Ergänzung und Bezugsnachweis dienen.

Winterharte Stauden

sind Blüten- und Blattgewächse, welche aus einem ausdauernden Wurzelstock alljährlich im Frühling ihre krautigen Triebe aufs neue entwickeln, die dann im Herbst unter der Einwirkung stärkerer Fröste wieder absterben; nur eine kleine Gruppe von Alpinen und Polsterstauden bleibt wintergrün.

Schon im März-April blühen die frühesten Arten und Sorten, weitere folgen im Flor, bringen eine farbfrohe Blütenpracht während der Spätfrühlings- und Sommermonate, die dann im Herbst mit dem leuchtend-warmen Farbspiel der Chrysanthemen und Asten verklingt.

Es läßt sich so eine dauernde Blütenfolge im Garten festhalten, abwechslungsreicher und vor allem auch auf die Dauer mit weniger Kosten verbunden, als die alljährlich notwendige Neubepflanzung mit Einjahrsblumen.

Die Mehrzahl der Stauden kann jahrelang auf ihrem Platz stehen bleiben, wenn der Boden zwischen den Pflanzen locker gehalten und alljährlich etwas Dünger (am besten Torfdünger) leicht in die obere Erdschicht eingehackt wird. Williges und üppiges Blühen wird diesen geringen Arbeitsaufwand lohnen.

Wenn bei besonders starkwachsenden Arten die Blühwilligkeit nach längeren Jahren nachläßt, ist es zweckmäßig, die Pflanzen herauszunehmen, durchzuteilen und nach Einbringen nährhafter Erde wieder in der ursprünglich verwandten Stückzahl neu zu pflanzen. Eine solche Verjüngung kann notwendig werden, wenn die Pflanzen im Laufe der Jahre innerhalb des groß gewordenen Wurzelballens nicht mehr genügend Nahrung finden.

Um eine gute Wirkung zu erzielen, ist es ratsam, nicht zu viele Sorten zu wählen, sondern lieber von den einzelnen Stauden größere Tuffs anzupflanzen, die dann als solche wuchtiger wirken.

Die vorteilhafteste Zeit zum Pflanzen von Stauden ist im Herbst ab Anfang September; im Frühjahr, je nach Witterung, ab Anfang März bis gegen Anfang Mai. Alpine- und Polsterpflanzen, die größtenteils in Töpfen angezogen werden oder aber festen Faserwurzelballen haben, können bei geeigneter Witterung auch während des ganzen Sommers bezogen werden, ebenso Heidekräuter, Moorbeetsträucher und die ebenfalls mit festem Topfballen zum Versand kommenden Felsensträucher und Gehölze.

Einem Versand auch auf größere Entfernungen stehen keine Bedenken entgegen. Die Verpackung wird sorgfältig und zweckentsprechend ausgeführt, und die Pflanzen treffen in bestem Zustande ein, wie immer wieder in zahlreichen Anerkennungen bestätigt wird.

Unsere Gärtnerei

liegt in rauher Höhenlage des „Bergischen Landes“. Die hier in steinig-lehmigem Verwitterungsboden wachsenden Pflanzen sind abgehärtet und widerstandsfähig; sie bilden in dem mit Motorfräsen bearbeiteten Land ein hervorragend gutes Wurzelwerk. Lockere Pflanzung trägt weiterhin dazu bei, daß die Pflanzen den nötigen Raum zur Entwicklung haben und so auch genügend ausreifen. Alpine und Polsterstauden werden überwiegend in Töpfen gezogen und mit festem Wurzelballen geliefert. Die unter diesen Verhältnissen kultivierten Pflanzen bieten beste Gewähr für ein gutes An- und Weiterwachsen auch in anderen Gegenden.

Unser Pflanzensortiment ist umfangreich und erprobt. Neben eigenen Neuzüchtungen werden auch die Einführungen anderer Spezialisten des In- und Auslandes laufend mit aufgenommen; Voraussetzung dazu ist jedoch immer, daß sie sich in vorhergehenden Vergleichen bewähren. Die auf diese Weise ständig auf der Höhe gehaltene Pflanzenauswahl wird selbst den höchsten Ansprüchen genügen.

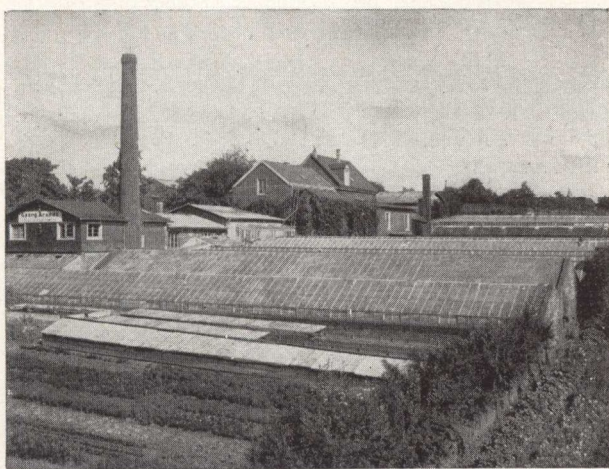
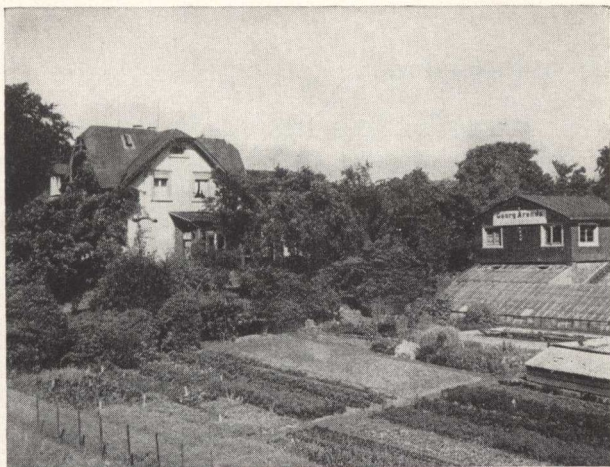
Ein besonderer Hinweis gilt unserer betriebseigenen, fast **75-jährigen Erfahrung in Staudenzucht und Staudenpflege**, eine Erfahrung, wie sie in diesem Umfange andere Staudengärtnereien kaum noch aufweisen können. Sie kommt auch Ihnen zugute, denn eine sachgemäße Auswahl und Beratung, in Verbindung mit einwandfreiem Pflanzenmaterial, ist gerade bei Stauden aller Art von besonderer Bedeutung!

Staudenkauf ist Vertrauenssache!

Das ist kein leeres Wort, denn der Name, den Sie in einem Katalog oder Angebot finden, gibt keinerlei Anhalt über die Stärke der jeweiligen Pflanze. So kann sich unter der gleichen Bezeichnung ein Sämling, Teilstück oder Rißling, wie auch eine kräftige, blühbare Staude verstecken!

Nur mit dieser Tatsache sind die oft starken Abweichungen in den Staudenpreisen zu erklären. In Ihrem Interesse liegt es, dort zu kaufen, wo Ihnen **Gewähr für die Lieferung eines einwandfreien Pflanzenmaterials** zu angemessenem Preise geboten wird. Unser alteingeführtes Haus gibt Ihnen diese Gewähr; sie wird nach außen hin durch unser **Firmenzeichen** betont, das unseren Namen mit der pflegenden Hand des Gärtners und dem botanischen Zeichen für die Staude verbindet!





Haupteingang zur Großgärtnerei Arends
mit Privat- und Geschäftshaus
Werkswohnungen, Versand-, Lagerräume
Gewächshausanlagen

Seit Gründung

unserer Gärtnerei im Jahre 1888 befassen wir uns mit dem Anbau und vor allem auch mit der züchterischen Verbesserung von Stauden. Tausende von Arten und Sorten sind im Laufe der langen Jahre durch unseren Betrieb gegangen und auf ihren Wert geprüft worden, und viele eigene Neuzüchtungen fanden von hier den Weg in die staudenverwendenden Gärten der Welt.

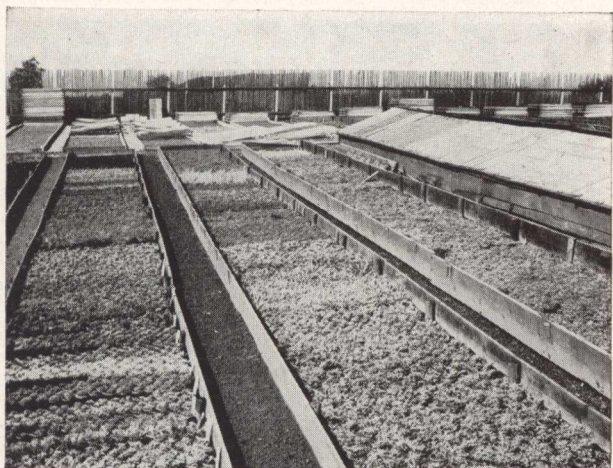
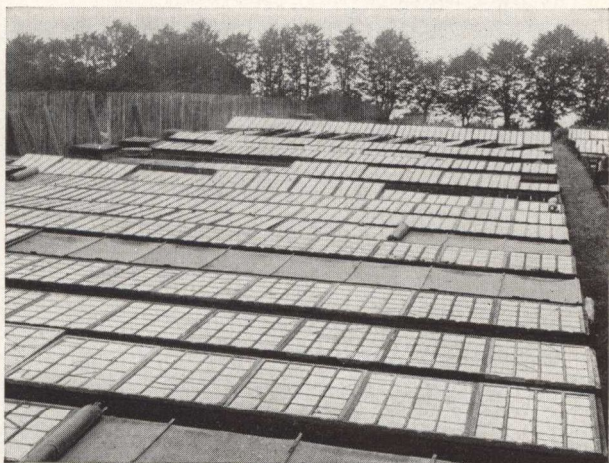
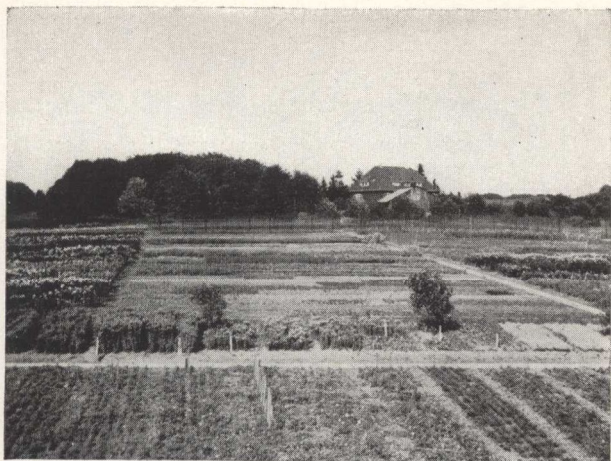
Überall im In- und Auslande, wo wir unsere Pflanzen, insbesondere die eigenen Züchtungen zeigten, sei es auf Ausstellungen, in Vergleichen oder Wettbewerben, erhielten wir hohe und höchste Auszeichnungen und Anerkennungen. Staats- und Ehrenpreise, Gold- und andere Medaillen, Wertzeugnisse und Diplome legen in ihrer Vielheit Zeugnis ab von der Leistungsfähigkeit unseres Hauses.

Allein im letzten Jahrzehnt, seit Wiederaufnahme der Pflanzenanzuchten, wurden uns für besondere Leistungen auf dem Gebiet der Pflanzenzüchtung und für Beteiligung an den großen Gartenschauen in Stuttgart, Hannover, Essen, Hamburg, Kassel, Köln und Dortmund zuerkannt:

- ein Ehrenpreis des Bundesministers
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,
- ein Ehrenpreis des Landwirtschaft-Ministers
Nordrhein/Westfalen,
- ein Ehrenpreis der Landwirtschaftskammer Rheinland,
der Gruga-Preis für Stauden,
- 19 Goldene Medaillen und Erste Preise,
- 5 Silberne Medaillen,
- 3 Bronzene Medaillen,
- 3 Wertzeugnisse für eigene Züchtungen,
- 2 Diplome für züchterische Leistungen.

In den deutschen Staudensichtungsgärten und bei sonstigen Anbauvergleichen bewährten sich unsere eigenen Neuheiten aufs Beste. Obige Auszeichnungen, sowie die Aufnahme praktisch aller unserer Züchtungen in die Standardsortimente sprechen für die hier aufgewandte Sorgfalt in der Pflanzenzucht.

Immer wieder bestätigen freiwillige Anerkennungen aus unserem Abnehmerkreis die gute Qualität der von hier kommenden Pflanzen und die wunschgemäße und sorgfältige Erledigung der Bestellungen. Wir bleiben weiter bemüht, alles zu tun, um unsere Abnehmer in jeder Weise zufrieden zu stellen. Als Mitglied der „Sondergruppe Stauden“ im „Zentralverband des deutschen Gartenbaues“ sind wir zur Führung des Gütezeichens „Deutsche Qualitätsstauden“ berechtigt; darüber hinaus gibt Ihnen unser eigenes Firmenzeichen Gewähr für bestmögliche Leistungen.



Aus den Pflanzenanzuchten:

Teilansicht aus den Staudenfeldern

Teil der Unterglasflächen zur Staudenanzucht

Ausschnitt aus den Anzuchten von Alpinen

und Polsterstauden

Eigene Neuzüchtungen für 1960

(G.A.) = eigene Züchtung

Die von uns angebotenen **eigenen Züchtungen** haben lange Beobachtungen und Vergleiche hinter sich. Sie stellen etwas **völlig Neues** oder aber **auffällige Verbesserungen** schon vorhandener Sorten dar.

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Chrysanthemum (Pyrethrum) — Farbige Margerite - ○ ♂			
roseum Roter Zwerg (G.A.) Gedrunge- wachsene, niedrig bleibende Züchtung mit leuchtend roten Blüten.	30	5-6	2.—
Cytisus — Ginster - ○			
praecox Goldspeer (G.A.) Diese wertvolle Züchtung stammt aus Rückkreuzung mit Cytisus purgans. Sattgelbe Blüten an schlan- ken, leicht überhängenden Trieben lassen diesen Typ gegenüber dem bekannten, hel- len Elfenbein-Ginster stark auffallen. . .	150-200	5	5.— T
Sedum — Fetthenne - ○ ♂			
cauticum robustum (G.A.) Starkwachsene Hybride aus einer Kreuzung mit S. tele- phium. Die Züchtung hat das Aussehen und die guten Eigenschaften des S. cauticum, ist aber in allen Teilen wesentlich größer. Blaugrün belaubte Triebe enden in leuch- tend roten Blütenständen.	20-25	9	1.20 T

Azalea Aronensis (G.A.) ○ ●

(Namenschutz, Nachbau nicht gestattet.)

Unter der Bezeichnung **Azalea aronensis (G.A.)** bieten wir eine Züchtung an, die sich von den bisher vorhandenen Azaleen-Gruppen wesentlich unterscheidet. Sie entstammt Kreuzungen der Zwergazalea (A. multiflora, G.A.) mit besten Typen unserer Azalea arendsii und härtesten Azalea indica.

Die hieraus entstandenen Hybriden zeichnen sich durch gedrun- genen, niedrigen Wuchs und feste, dunkelgrüne, im Herbst meist braunrot verfärbende Belaubung und eine überraschende Blüh- willigkeit aus. Die Blüten sind klein bis mittelgroß; sie erscheinen schon bei jüngsten Pflanzen in einer solchen Fülle, daß das Laub unter ihnen verschwindet. Einige Typen zeigen die auch bei anderen japanischen Azaleen vorkommenden doppelkronigen Blumen.

Die Farbe umfaßt die ganze Skala von hell- bis dunkellila und purpur, von rosa, lachs und dunkellachs bis karminrot.
Blütezeit: **Mai**.

Die Winterfestigkeit ist der von Azalea arendsii gleichzustellen. Wie bei allen nicht laubabwerfenden Azaleen ist aber auch hier ein leichter Reisigschutz gegen starke Besonnung in den Winter- monaten und die Auswirkung schneeloser Kälte und austrock- nender Winde zu empfehlen.

Azalea aronensis eignet sich hervorragend für Steingärten, zur Grabbepflanzung und ganz allgemein im Zusammenwirken (Vor- pflanzung) mit anderen Azaleen, Rhododendron und ähnlichen Pflanzen.

Wir bieten vorerst Pflanzen von ausgesuchten Nummersorten unter Farbbezeichnung an (Farben wie oben angegeben).

10 - 15 cm	6.— DM
15 - 20 cm	7,50 DM
20 - 30 cm	10.— DM

T = Pflanzen mit Topfballen



Aus den Schauanlagen:

Iris germanica, Schwertlilien

Unterpflanzg. mit *Asperula*, *Convallaria*, *Epimedium* usw.

Teichpartie mit Wasser- und Sumpfpflanzen

Eigene Züchtungen

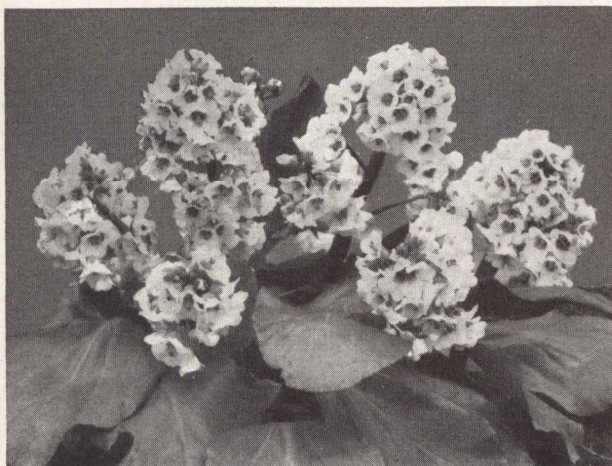
aus den Einführungsjahren 1948-1959

(G.A.) = Eigene Züchtungen

Die von uns angebotenen **eigenen Züchtungen** haben lange Beobachtungen und Vergleiche hinter sich. Sie stellen etwas **völlig Neues** oder aber **auffällige Verbesserungen** schon vorhandener Sorten dar.

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Aconitum — Eisenhut - ○ ◐ ✂			
arendsii (G.A.) Aus einer Kreuzung von <i>Aconitum wilsonii</i> mit <i>A. fischeri</i> entstanden, vereinigt diese Neuheit die besten Eigenschaften der Ausgangsarten. Leuchtend dunkelblaue Blüten stehen auf straffen, hohen Stielen.	80-100	9-10	1.50
Aster — A stern - ✂ ✂			
alpinus Ideal (G.A.) Eine der wüchsigsten Alpenastern, mit großen, lavendelblauen Blumen.	20-25	5-6	—
nov. belg. Schneekuppe (G.A.) Kräftig wachsend, gesund, mit großen, halbgefüllten, schneeweißen Blüten.	120-150	9-10	0.80
Astilbe — Prachtspiere - ◐ ✂			
arendsii Cattleya (G.A.) Starkwachsende Neuzüchtung, mit dichten, cattleyenfarbigen Blütenrispen.	100-120	8	1.20
arendsii Finale (G.A.) Einkreuzung bewährter Sorten mit der spätblühenden, niedrigen <i>Astilbe chinensis pumila</i> ergaben diese Neuheit, die den Flor der Gartenastilben um einige Wochen verlängert. Frischrosafarbene, dichte, über dem Laubbusch ansetzende fedrige Rispen.	50	8-9	1.50
arendsii Glut (G.A.) Dunkellaubiger Abkömmling der Sorte Feuer, von noch intensiverer, leuchtendroter Blütenfarbe.	80-100	8	1.50
arendsii Intermezzo (G.A.) Zur Gruppe der spätblühenden Sorten gehörend, von gedrungenem Wuchs und dichten, lachsrosafarbenen Rispen. Ergänzung der bewährten Züchtungen Serenade und Finale.	40-50	8-9	1.20
arendsii Serenade (G.A.) Aus gleicher Herkunft wie die Züchtung „Finale“ (1953) unterscheidet sie sich von dieser durch noch niedrigeren Wuchs und dunklere, erikafarbene Blüten.	40	8-9	1.20
arendsii Spinell (G.A.) Kräftig wachsende Hybride, aus Einkreuzungen mit <i>A. thunbergii</i> stammend, mit lockeren, breitbuschigen roten Rispen.	100	7-8	1.20
japonica hybr. Mainz (G.A.) Verbesserung der Züchtung „Emden“, von kräftig lilarosa Farbe und gedrungenem Wuchs. Wertvoll auch für die Treiberei.	50-60	6-7	1.—
simplicifolia hybr. Bronze Elegans (G.A.) Blätter im Austrieb bronzefarben, später dunkelbroncegrün. Elegant überhängende, lockere Blütenrispen von dunkelrosa Farbe.	40	8	1.20
simplicifolia hybr. praecox alba (G.A.) Weißblühendes Gegenstück zu der altbewährten, rosafarbenen Sorte Praecox. Treibfähig.	40-50	8	1.20
thunbergii hybr. Straußenfeder (G.A.) Eine typische <i>A. thunbergii</i> , mit überhängenden, breitverzweigten Rispen in kräftig lachsrosa Farbe.	80-100	8	1.20

Einzelstück-Aufschlag siehe Seite III



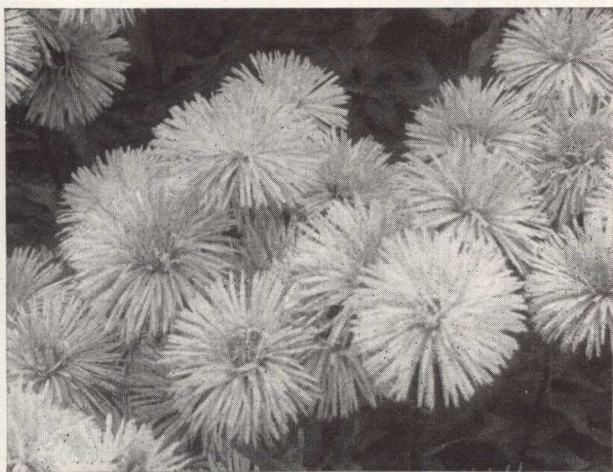
Eigene Züchtungen:

Astilbe arendsii Cattleya (G.A.) Prachtspiere

Azalea multiflora (G.A.) Zwergazalee

Bergenia hybr. Silberlicht (G. A.)

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Aubrieta — Blaukissen - ○			
delt. hybr. Eos (G.A.) Diese Züchtung bildet besonders feste, dichte Polster mit großen, zart rosa Blüten.	10	4-5	0.80 T
delt. hybr. Rosenteppich (G.A.) Wüchsige, reichblühende Züchtung mit auffallend karminrosa Blüten.	10	4-5	0.70 T
Azalea arendsii — Gartenazalee - ○ ●			
Lingese (No. 66) (G.A.) Eine Ergänzung des wertvollen Sortimentes, mit leuchtend orangefarbenen Blüten, die im Gegensatz zu anderen, ähnlichfarbenen Sorten bei stärkerer Sonneneinwirkung nicht verblassen. . .	80-100	5	5.—7.—
Azalea — Zwergazalee - ○ ●			
multiflora (G.A.) Ein hier entstandener Sämling unbekannter Herkunft. Schon kleinste Pflanzen dieser niedrigbreitwachsenden, winterharten Varietät bringen eine überreiche Fülle von lila-rosa Blüten. Erreichbare Höhe.	20-30	5	3.-/6.-
Bergenia (Megasea), — Bergenie - ○ ●			
hybr. Abendglut (G.A.) niedrig bleibende Form, mit dunkelpurpurroten Blüten; sattgrünes, im Herbst bronzebraun verfärbendes Laub.	20-30	4-5	1.50
hybr. Morgenröte (G.A.) starkwachsende Hybride, mit leuchtend rosa Blüten auf straffen, verzweigten Stielen. Gut nachblühend bis zum Herbst.	20-30	4-5	—
hybr. Silberlicht (G.A.) kräftig wachsend, Blüten weiß mit rosa Schein.	40	4-5	1.50
Campanula — Glockenblume - ○ ● ♂			
poscharskyana hybr. Stella (G.A.) Ein besonders guter Typ aus der Kreuzung der starkwachsenden C. poscharskyana mit der dunkellilafarbenen C. garganica Mrs. Payne. Große, sternförmige, dunkellila Blüten. .	15	6-9	1.— T
Chrysanthemum — Gartenchrysantheme - ○ ✂			
arcticum Schwefelglanz (G.A.) Hellgelbe Margeriten-Blumen über sattgrünem, dekorativen Laubbusch. Wertvoll durch große Winterhärte und späte Blütezeit.	40-50	10-11	1.— T
koreanum. Die nachstehend genannten Züchtungen sind hier in jahrelanger Beobachtung erprobt; sie sind besonders widerstandsfähig.			
- Citrus (G.A.) zitronengelb, halbgefüllt,	70-80	9-10	1.— T
- Goldbronce (G.A.) broncefarbig, halbgf.	70-80	9-10	1.— T
- Sioux (G.A.) rotbraun, einfach,	50-60	9-10	1.— T
Chrysanthemum — Margeritenblume - ○ ✂			
maximum Gruppenkönig (G.A.) kräftig wachsende, überaus reichblühende, straffe Gruppensorte, mit großen, in der Form an einfache Zinnien erinnernde weiße Blüten.	70-80	7-8	1.20
Chrysanthemum (Pyrethrum) — Farbige Margerite - ○ ♂			
roseum Laurin (G.A.) , Zwergsorte, von kompaktem Wuchs, mit rein lachsfarbenen Blüten.	30	5-6	1.50
roseum Regent (G.A.) Starkwachsend, straffstielig, ein rotblühendes Gegenstück zu bewährter Sorte E. M. Robinson.	60-80	5-6	2.—
Erigeron — Feinstrahl - ○ ✂			
hybr. Violetta (G.A.) feinstrahlige, gefüllte, dunkelviolette Blüten. Der Flor verlängert die Blütezeit der bewährten Züchtung Erigeron Wuppertal.	80	7	1.—



Eigene Züchtungen :

Campanula poscharskyana Stella (G.A.)

Chrysanthemum maximum Gruppenkönig (G.A.)

Erigeron hybr. *Violette* (G.A.) Feinstrahl

○ - volle Sonne

◐ - Halbschatten

● - Schatten

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Eryngium — Edeldistel - ○ ✂ ✂			
alpinum Amethyst (G.A.) feinzerteilte, edel geformte Blütenhüllen von violettblauer Farbe.	80-100	7-8	—
alpinum Opal (G.A.) im Wuchs gleich der Sorte Amethyst, jedoch von silbrig-lila Blütenfarbe.	80-100	7-8	1.50
Phlox — Frühsommerphlox - ○ ✂			
arendsii Susanne (G.A.) Züchtung aus der Gruppe der frühblühenden Phlox. Die Blüten sind weißgrundig mit großer, roter, zum Rande hin heller werdende Mitte.	40-50	6-8	1.50
Phlox — Flammenblume - ○			
paniculata Gnom (G.A.) Auffallend niedrige wüchsige und gesunde Sorte mit kräftig rosafarbenen Blüten.	50	7-8	1.—
Phlox — Polsterphlox - ○			
subulata Rotraut (G.A.) reichblühende Polsterform mit auffallend karminroten Blüten.	10-15	5	0.80 T
Primula — Primel, Schlüsselblume - ○ ◐			
helenae Blütenkissen (G.A.) neue Kissenprimel, mit den guten Eigenschaften der bekannten älteren Züchtungen. Blüten hellrot mit lachs Schein.	10	3-4	—
Rhododendron — Zwergalpenrose - ○ ◐			
impenitum hybridum (G.A.) Diese neue Züchtung vereint die Widerstandsfähigkeit des Rhod. hippophaeoides mit der intensiven Blütenfarbe des Rhod. impenitum. Wertvoll für Stein-, Heidegärten und Grabpflanzung. Erreichbare Höhe	40-50	5	4.-/6.-
radistrotum (G.A.) Hybride von Rh. radicans und Rh. calostrotum, mit großen, purpurnen Einzelblüten.	15-20	5	3.-/6.-
Saxifraga — Steinbrech - ○ ◐			
caesp. hybr. Purpurteppich (G.A.) Die wüchsigste und widerstandsfähigste der farbigen moosartigen Steinbrechsorten, hellkarminrot.	15	4-5	0.60
muscoideus Findling (G.A.) Ein hier entstandener, reichblühender Zufallssämling. Die dunkelgrünen Polster sind fest und wesentlich widerstandsfähiger als die der Stammart. Blüte weiß.	10-15	5	0.80
Sedum — Fetthenne - ○ ✂			
telephium Herbstfreude (G.A.) Aus Kreuzungen von Sedum telephium mit Sedum spectabile stammend, zeichnet sich diese Hybride durch den gedungenen, nicht auseinanderfallenden Wuchs und die großen, gewölbten, bräunlichroten Blütenstände aus.	40-60	9	1.—
Trollius — Trollblume - ○ ◐ ✂ ✂			
hybr. Alabaster (G.A.) Spätblühende Züchtung mit rahmweißen, kugeligen Blüten.	50-60	5-6	1.20

Neuheiten anderer Züchter und Neueinführungen sind in den nachfolgenden alphabetischen Zusammenstellungen mit aufgeführt.

Wir legen Wert darauf, nur das **wirklich Beste** anzubieten und damit dem Käufer die Wahl zu erleichtern. Gerade bei den Hauptgruppen, wie Asten, Rittersporn, Helenium, Iris, Phlox usw. wachsen die Sortimente lawinenhaft an, und oft unterscheiden sich die von den vielen Züchtern der verschiedenen Länder herausgebrachten Sorten fast nur durch ihren Namen und den Preis. Überlassen Sie uns die Sortenauswahl, wo Sie im Zweifel sind!

T = Pflanzen mit Topfballen



Eigene Züchtungen:

Eryngium alpinum hybr. Opal (G.A.) Alpendistel
Phlox subulata Rotraut (G. A.) Polsterphlox
Sedum telephium Herbstfreude (G.A.) Fetthenne



Anemone japonica, Herbsanemone
Aster dumosus, Zwergherbstaster
Astilbe arendsii, Prachtspieren

○=volle Sonne

◐=Halbschatten

●=Schatten

Aster, FortsetzungHöhe Blüte-
Monat DM**novi belgii, Glattblattaster**

- Beechwood Challenger , karminrot,	80-100	9-10	0.80
- Col. Durham , violettblau,	100	9-10	0.80
- Ernest Ballard , purpurrosa,	100-120	9-10	1.20
- Eventide , tiefviolett,	100-120	9-10	1.—
- Maid of Athens , rosa,	100-150	9-10	0.80
- Marie Ballard , lichtblau,	100-120	9-10	1.50
- October Dawn , reinblau,	80-100	9-10	1.—
- Pink Nymph , dunkelrosa,	120-150	9-10	0.80
- Royal Blue , dunkelblau,	100-120	9-10	0.80
- Schneekuppe (G.A.) Beschreibung Seite 10			0.80
- Sunset , leuchtend rosa,	120	9-10	0.80
- Weißes Wunder , weiß,	120-150	9-10	1.20
- Winston Churchill , leuchtendrot,	80-100	9-10	1.50
robinsonii , hellblau,	50-60	7-9	1.20
subcoeruleus Apollon , dunkellila,	30-40	6	0.80
- Berggarten , blau-lila,	40-50	6	1.—
- Wartburgstern , dunkellila,	50	6	0.80
yunnanensis Napsbury , dunkelviolett,	40-50	6	0.80

Astilbe — Prachtspiere - ◐ ♂

arendsii Amethyst (G.A.) , purpurlila,	80-100	7	1.—
- Anita Pfeifer (G.A.) , lachsrosa,	70-80	7-8	1.—
- Bergkristall (G.A.) , weiß,	80-100	8	1.—
- Brautschleier (G.A.) schneeweiß, überhgd., 60-70		7	1.—
- Cattleya (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.20
- Diamant (G.A.) , reinweiß,	80-90	7	1.—
- Else Schluck (G.A.) , leuchtendrot,	50-60	8	1.—
- Fanal (G.A.) , granatrot, dunkellaubig,	60-80	7	1.—
- Feuer (G.A.) , lachsrot,	80-100	8	1.—
- Finale (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.50
- Gloria (G.A.) , lilarosa,	50-60	7-8	1.—
- Glut (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.50
- Grete Pünger (G.A.) , hellrosa,	60-80	7	1.—
- Hyazinth (G.A.) , lilarosa,	80-100	7-8	1.—
- Intermezzo (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.20
- Lilli Goos (G.A.) , lachskarmin,	70-80	7-8	1.—
- Serenade (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.20
- Spinell (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.20
- Tamarix , rosa,	80-100	7-8	1.—
- Walküre (G.A.) , hellrosa,	80-100	8	1.—
- Weiß Gloria (G.A.) , weiß,	50-60	7-8	1.—
japonica hybr. Bremen (G.A.) , dunkelrosa,	50-60	7	1.—
- Europa (G.A.) , hellrosa,	50-60	6-7	1.—
- Koblenz (G.A.) , dunkel-lachskarmin,	40-50	7	1.—
- Mainz (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.—
- Montgomery , leuchtendrot,	50-60	7	1.50
- Möwe (G.A.) karminrosa,	50-60	6-7	1.—
- Oberg. Jürgens , karminrot,	50-60	7	1.20
koreana , weiß,	50	6-7	1.20
simplicifol. hybr. alba (G.A.) weiß, rosa Hauch, 40-50		8	1.—
- atrorosea (G.A.) , dunkelrosa,	40-50	8	1.—
- Bronze Elegans (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.20
- delicata (G.A.) , hellrosa,	40-60	8	1.—
- Dunkellachs (G.A.) lachsrosa, dunkellaubig, 40-50		8	1.20
- elegans (G.A.) , leuchtend rosa,	40	8	1.—
- praecox (G.A.) , lachsrosa,	40-50	7	1.—
- praecox alba (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.20
- rosea (G.A.) , frischrosa,	40-50	8	1.—
taquetii superba (G.A.) , purpurrosa,	80-100	7-8	1.—
thunbergii hybr. moerheimii , weiß, überhgd. 100-120		7-8	1.—
- hybr. Prof. v. d. Wielen , weiß, überhgd. 120-150		7-8	1.—
- hybr. Straußenfeder (G.A.) Beschreibung Seite 10			1.20

Bergenia (Megasea), — Bergenie - ○ ●

beesii , dunkelrosa,	30-40	4-5	1.20
delavayi , dunkelrosa,	30-40	4-5	1.—
hybrida , hell - dunkelrosa gemischt,	30-40	4-5	1.—
- Abendglut (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.50
- Silberlicht (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.50
pacifica , rosa,	20-30	4-5	1.—

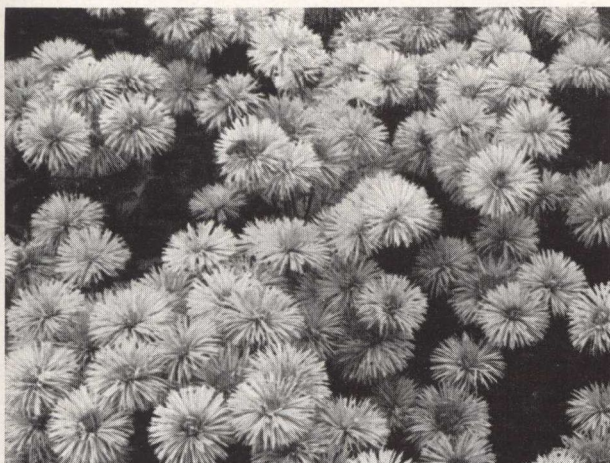
Mengen-Rabatt siehe Seite III



Caltha palustris fl. pl., gefüllte Sumpfdotterblume
Cimicifuga jap. acerina, Silberkerze
Chrysanthemum maximum, Gartenmargerite

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Brunnera — Kaukasus- Vergißmeinnicht - ○ ●			
macrophylla (<i>Anchusa myosotidiflora</i>) blau,	40-50	4-5	0.80
Buphthalmum — Goldmargerite - ○ ✂ ♂			
salicifolium, goldgelb,	50-70	6-7	0.80
Caltha — Sumpfdotterblume - ○ ●			
palustris fl. pl., goldgelb, gefüllt, . . .	15-20	4-5	1.20
- monstrosa plena, goldgelb gefüllt, starkwachsend	20-30	5	1.50
Campanula — Glockenblume - ○ ● ✂ ♂			
glomerata dahurica, dunkelviolett, . . .	50-60	6-7	0.80
latifolia macrantha, blauviolett,	100-120	6-7	1.—
- - alba, weiß,	100-120	6-7	1.—
persicifolia alba grdf., weiß,	80-100	7	0.80
- coerulea grdf., blau,	80-100	7	0.80
Centaurea — Kornblume, Flockenblume - ○ ✂ ♂			
dealbata steenbergii, purpurrot,	70-80	5-6	1.—
montana grandiflora, tiefblau,	40-50	5-6	0.80
pulcherrima hybrida (G.A.), rosa, . . .	60-70	7	1.—
Centranthus siehe Kentranthus			
Chelone — Schildblume - ○ ✂			
obliqua, dunkelrosa,	70-80	8-9	0.80
Chrysanthemum — Gartenchrysantheme - ○ ✂			
azaleanum, rosa, gefüllt,	30-40	7-9	0.80 T
King Cushion, broncegelb, gefüllt, . .	30-40	7-9	0.80 T
indicum, mittelgroßblumige:			
- Anneliese Kock, weiß,	80-100	9-10	0.80 T
- Hansa, rosa,	80-100	9-10	0.80 T
- Lübeck, bronce,	80-100	9-10	0.80 T
- Schöne von Mori, lachsbronce, . . .	80-100	9-10	0.80 T
indicum, Pomponsorten:			
- Altgold, broncegelb,	40-50	8-9	0.80 T
- Anastasia, dunkelrosa,	40-50	8-9	0.80 T
- Herbstbrokat, rotbraun,	40-50	8-9	0.80 T
koreanum Citrus (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.— T
- Fellbacher Wein, weinrot,	60-70	9-10	1.— T
- Goldbronce (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.— T
- Hebe, reinrosa, einfach,	70-80	9-10	0.80 T
- Herbstzauber, korpferfarben, unters. gelb.	60-70	8-9	1.— T
- King Midas, broncegelb, gefüllt, . . .	80-100	9-10	0.80 T
- Mandarine, orangefarben,	80-90	9-10	0.80 T
- Rosenkavalier, lilarosa, gefüllt, . . .	80-100	9-10	0.80 T
- Sequoia, hellbronce, gefüllt,	80-100	9-10	0.80 T
- Sioux (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.— T
rubellum Clara Curtis, rosa, einfach, . .	70-80	9-10	0.80 T
- Duchess of Edinburgh, samtigrot, . .	70-80	9	1.— T
- Paul Boissier, bronce-orange,	70-80	9-10	0.80 T
- Prinzess Margaret, lachsrot,	70-80	9-10	0.80 T
Chrysanthemum — Margeritenblume - ○ ✂			
arcticum, weiß,	30-40	10	0.80 T
- roseum, rosa,	40-50	9-10	1.— T
- Schwefelglanz (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.—
maximum Beethoven, weiß,	70-80	7-8	1.50
- Christine Hagemann, weiß, locker gefüllt,	60-70	7-8	1.50
- Etoile d'Anvers, weiß,	60-70	7-8	0.80
- Harry Pötschke, weiß, großblumig, . .	80-100	7-8	2.—
- Gruppenkönig (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.20
- Maistern, weiß,	50-60	5-6	0.80
- Schwabengruß, weiß, gefüllt,	70-80	7-8	2.—
- Wirral Supreme, weiß, gefüllt, . . .	70-80	7-8	1.20
- hybridum, großblumige aus Samen, weiß,	70-80	7-8	0.70
serotinum (uliginosum) weiß,	150-180	9-10	0.80
Chrysanthemum roseum hybr. (Pyrethrum) - ○ ✂			
- Eileen M. Robinson, reinrosa, großbl., .	60-80	5-6	1.—
- Laurin (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.50
- Regent (G.A.) Beschreibung Seite 12			2.—
- Roter Zwerg (G.A.) Beschreibung Seite 8			2.—
Chrysogonum — Goldstern - ○ ●			
virginicum, goldgelb,	25-30	6-9	1.—

T = Pflanzen mit Topfballen



Delphinium cultorum, Rittersporn
 Erigeron hybr., Violetta (G.A.)
 Helenium hybridum, Sonnenbraut

○=volle Sonne

◐=Halbschatten

●=Schatten

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Cimicifuga — Silberkerze - ◐			
cordifolia, rahmweiß,	80-100	8-9	1.50
dahurica, weiß,	150-200	8	1.50
japonica acerina, weiß,	80-100	10	1.20
ramosa, weiß,	160-200	8-9	1.50
simplex, weiß,	100-120	10	1.50
Convallaria — Maiblume - ○ ◐ ✂			
majalis, weiß, 10 Keime	20	5	1.—
Coreopsis — Mädchenauge - ○ ✂			
grandiflora Badengold, goldgelb,	80-100	7-9	0.80
verticillata grandiflora, gelb,	50-60	7-9	0.80
Delphinium — Rittersporn - ○ ✂			
belladonna Blaue Grotte, enzianblau,	80-100	7-8	1.—
- Capri, himmelblau,	120-150	7-8	1.20
- Völkerfrieden, leuchtend enzianblau	80-100	6-8	2.—
cultorum Amorspeer, leuchtendblau,			
dunkle Mitte,	150-180	7-8	2.50
- Berghimmel, hellblau, weiß geaugt,	150-200	7	2.—
- Bully, hellblau, rosa Schein,	100-120	7-8	2.50
- Cambria, lilarosa,	150-180	7-8	2.—
- Enzianherold, hellenzianblau, weiße Mitte,	150-180	7-8	2.—
- Finsteraarhorn, dunkel enzianblau,	150-180	7-8	3.—
- Gletscherwasser, lichtblau, weiße Mitte,	160-200	7-8	1.50
- Gute Nacht, violettblau, weiß geaugt,	150-180	7-8	1.50
- Havelland, kornblumenbl., lilarosa Mitte,	150-180	7-8	1.50
- Perlmutterbaum, lilarosa, dunkel geaugt	150-180	7-8	3.—
- Schildknappe, enzianblau, weiß geaugt,	150-180	7-8	2.—
- Tempelgong, blauviolett,	150-180	7-8	3.—
- Dunkelblau aus Samen,	150-180	7-8	1.20
- Hellblau aus Samen,	150-180	7-8	1.20
- Pacific-Hybride King Arthur, violettblau,			
weiße Mitte, großblumig, variiert,	180-200	7-8	1.50
- Pacific-Hybride „Weiße Riesen“, weiß,			
großblumig,	150-200	7-8	1.50
- Pacific-Hybriden-Mischung, großblumige,			
amerikanische Sämlingstypen,	150-200	7-8	1.20
Dentaria — Zahnwurz - ○ ◐			
digitata, lilarosa,	30-40	3-4	1.50
Dicentra (Dielytra) — Tränendes Herz - ○ ◐			
spectabilis, rosa,	50-60	5-6	1.—
Dictamnus — Diptam - ○			
fraxinella, rosa, geadert,	50-70	5-6	2.—
- albus, weiß,	50-70	5-6	2.—
Digitalis — Fingerhut - ○ ◐			
hybr. Gelbe Lanze, hellgelb,	120-150	6-7	0.80
purpurea, purpurrosa,	120-150	6-7	0.70
- alba, weiß,	120-150	6-7	0.80
- gloxiniaeflora, rosa bis rot, gemischt,	120-150	6-7	0.80
Doronicum — Gemswurz - ○ ◐ ✂			
carpetanum, goldgelb,	60-80	6	0.80
caucasicum, gelb,	40	4	0.80
Echinops — Kugeldistel - ○ ✂ ♂			
humilis, dunkel stahlblau,	120-150	8-9	0.80
Erigeron — Feinstrahl - ○ ✂ ♂			
hybr. Dunkelste Aller, violettblau,	60-70	7	0.80
- Foersterns Liebling, rosa-rot,	50-60	6-7	1.50
- Gartenmeister Walther, reinrosa,	60-70	6-7	2.—
- Rote Schönheit, rosarot,	60-70	6-7	2.—
- Violetta (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.—
- Wuppertal, (G.A.), dunkellila,	60-80	6-7	0.80
Eriophyllum — Wollblatt - ○			
lanatum, orangegelb,	30-40	6-7	0.80 T
Eryngium — Edeldistel - ○ ✂ ♂			
alpinum Opal (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.50
hybr. Juwel, (G.A.) dunkelstahlblau,	70-80	6-7	1.—
hybr. robustum, (G.A.), stahlblau,	70-80	6-7	1.20
planum nanum, blau,	80-100	7-8	0.80

Einzelstück-Zuschlag siehe Seite III



Helleborus corsicus, Korsische Christrose

Helleborus niger, Christrose

Helleborus hybridus, glockige Christrose

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Euphorbia — Wolfsmilch - ○			
polychroma, gelb,	40-50	5-6	1.—
Filipendula — Spierstaude - ○ ●			
hexapetala, weiß,	40-50	6-7	0.80
- fl. pl., weiß, gefüllt.	40-50	6-7	0.80
palmata, karminrot,	60-70	7	1.20
rubra venusta magnifica, rosenrot	150	7-8	1.20
ulmaria fl. pl., rahmweiß, gefüllt,	80-100	7	0.80
Gaillardia — Kokardenblume - ○ ✂ ♂			
hybr. Bremen, gelb mit rot, aus Samen,	50-70	6-9	0.70 T
- Burgunder, weinrot, aus Samen,	50-70	6-9	0.70 T
- Kobold, rot-gelb,	40	6-9	0.80 T
- Sonnengold, warmrot mit gelb,	50-70	7-9	1.— T
- Sternkissen, gelb mit rot,	30	6-9	0.70 T
Gentiana — Schlangenzwurz-Enzian - ○ ●			
asclepiadea, blau	50-60	7-8	1.50 T
- alba, weiß,	50-60	7-8	1.50
Geranium — Storchschnabel - ○ ●			
endressii, reinrosa,	40-60	6-7	0.80
hybr. Johnson's Var., leuchtend blau,	40-50	6-7	1.—
- Russel Pritschard, purpurrot,	30-40	6-7	1.50
ibericum platypetalum, blauviolett,	60-80	6-7	0.80
Geum — Nelkenwurz - ○ ●			
borisii hort., dunkelorange, remontiert,	30-40	5-6	0.80
hybr. Prinses Juliana, orange,	50-60	6-7	1.—
- Rubin, (G.A.), dunkelrot,	40-50	6-7	1.—
Gillenia — Gillenie - ○ ●			
trifoliata, weiß,	50-70	6-7	1.20 T
Gypsophila — Schleierkraut - ○ ✂			
paniculata ehrlei (Bristol Fairy), großblumig, weiß, gefüllt,	80-100	7-8	1.20
Helenium — Sonnenbraut - ○ ✂ ♂			
bigelovii The Bishop, gelb, dunkler Knopf,	40-50	7-8	0.80
hybr. Altgoldriese, bronze-gelb,	120-150	8-9	1.—
- Baudir. Linne, goldlackbraun,	100	8-9	1.20
- Crimson Beauty, braunrot,	60-80	7-8	0.80
- Flammenrad, orangerot,	120-150	8-9	1.50
- Goldene Jugend, goldgelb,	80-100	7-8	0.80
- Goldlackzwerg, samtbraun,	70-80	8-9	1.—
- Goldrausch, goldgelb, dunkle Mitte,	120-150	8-9	1.—
- Kanaria, kanariengelb,	120-150	8-9	1.—
- Kupfersprudel, kupferfarben,	120-150	8-9	1.—
- Moerheim Beauty, mahagoni-rot,	60-80	7-8	0.80
- Windley, gelb mit bronze,	60-80	7-8	0.80
Helianthus — Staudensonnenblume — ○ ✂ ♂			
salicifolius, gelb, kleinblumig, laubzierend	200-250	10	1.— T
scaberrimus Miss Mellish, goldgelb,	150-200	8-9	0.80 T
sparsifolius, sattgelb, großblumig,	150-200	9-10	1.— T
Heliopsis — Sonnenauge - ○ ✂			
scabra Goldgefieder, goldgelb, gefüllt,	120-150	7-9	1.50
- Goldgrünherz, grünlichgelb, gefüllt,	100-120	7-9	1.—
- Spitzentänzerin, goldgelb, halbgefüllt,	120-150	7-9	1.20
Helleborus — Nieswurz, Christrose - ● ✂ ♂			
corsicus, grünlich weiß, auffallend schönes, wintergrünes Laub,	50-60	3	1.50
hybridus, weiß bis braunrot,	30-40	3-4	2.—/3.—
- atropurpureus, purpurrot,	30-40	3	2.—/3.—
niger maximus, weiß, großblumig,	30-40	12-4	2.—/3.—
Hemerocallis — Taglilie - ○			
citrina, hellgelb,	80-100	7-8	1.20
conspicua, braunrot, gelb gestreift,	70-80	7-8	2.—
hybr. Cinnabar, dunkelorange,	80-100	7-8	1.20
- Gibsy, orange,	60-80	7-8	1.50
- J. S. Gayner, sattgelb,	80-100	7-8	1.20
- J. R. Mann, orange-gelb,	80-100	7-8	1.20
- Mikado, orange-gelb, braunrote Zone,	80-100	7-8	1.—
- Sovereign, goldgelb,	60-80	7	0.80
- Tejas, samtig rotbraun,	60-80	7	2.50



Hemerocallis hybrida, Taglilie
 Inula afghanica magnifica, Riesenalant
 Iris germanica, Schwertlilie

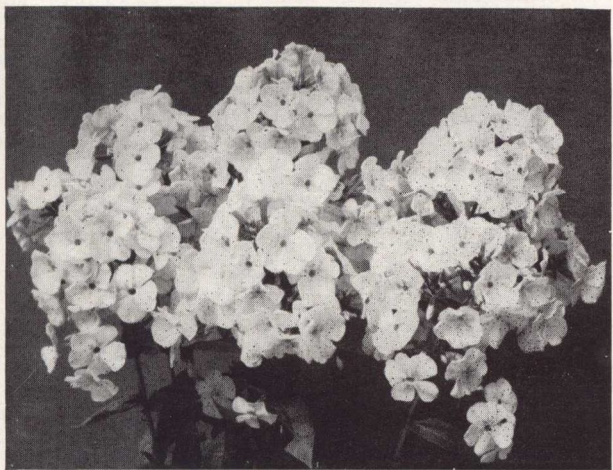
[illegible]

T = Pflanzen mit Topfballen



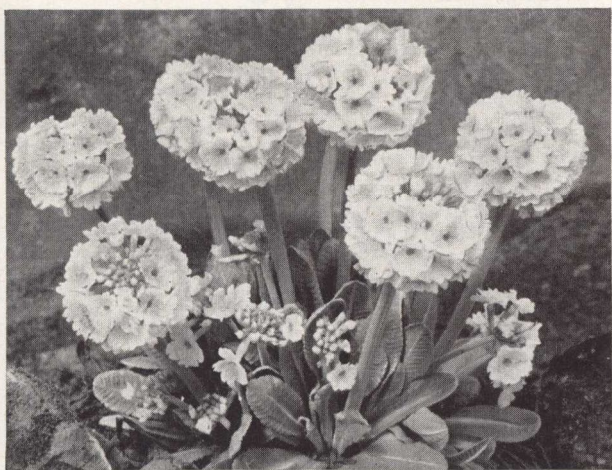
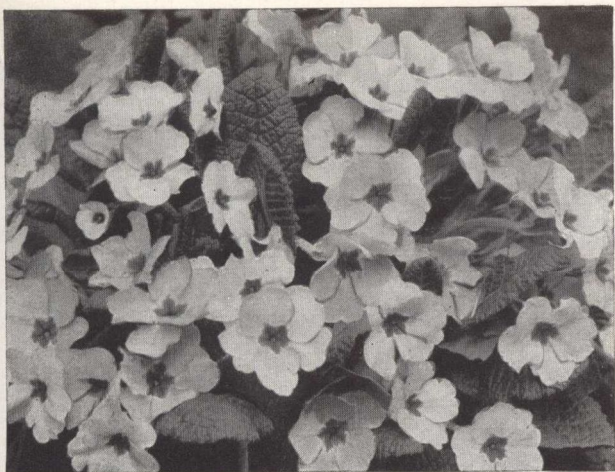
Buntlaubige Pflanzen für Schatten:
 Hosta (Funkia) buntblättrige Herzlilie
 Lamium gal. florentinum, Goldnessel
 Pulmonaria saccharata, Lungenkraut

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Lamium — Taubnessel - ● ● ♂			
<i>galeobdolon florentinum</i> , goldgelb, Blatt silbrig gefleckt	20-25	5	0.60
<i>maculatum</i> , purpurrosa, Laub weiß gefleckt,	20-25	5	0.60
Lathyrus (Orobus) — Platterbse - ●			
<i>vernus</i> , karminrot,	30-40	4-5	0.80
Liatris — Prachtscharte - ○ ♂			
<i>spicata</i> , purpurn,	50-60	7-8	0.80
Ligularia — Riesenkreuzkraut - ○ ●			
<i>clivorum</i> <i>Desdemona</i> , dunkelorange dunkles Laub,	80-100	8-9	1.20
- <i>Orange Queen</i> , orange,	100-120	8-9	1.20
<i>hessei</i> , gelb,	150-200	7-8	1.50
<i>palmatiloba</i> , goldgelb,	120-150	6-7	1.20
<i>veitchiana</i> , goldgelb,	120-150	8-9	1.—
<i>wilsoniana</i> , gelb,	150-180	9	1.—
<i>stenocephala globosa</i> , gelb,	100-120	7-8	1.20
Lupinus — Lupine - ○			
<i>polyphyllus</i> Russels Hybriden, weiß, blau-weiß, gelb, dunkellila, rosa, rot, nach Farben getrennt,	100-120	6-7	1.—
Mischung in reichem Farbspiel	100-120	6-7	0.80
Lychnis — Brennende Liebe - ○			
<i>chalconica</i> , scharlachrot,	100-120	6-7	0.80
Lysimachia — Gelbweiderich - ○ ●			
<i>clethroides</i> , weiß,	80-100	7-8	1.—
<i>punctata</i> , gelb,	80-100	6-7	0.80
Lythrum — Blutweiderich - ○ ● ♂			
hybr. <i>Robert</i> , karminrot,	70-80	7-8	1.—
Macleaya (Bocconia) — Federmohn - ○ ●			
<i>microcarpa</i> , bräunlich-gelb,	180-200	7-8	1.—
Melittis — Bienensaug - ○ ● ♂			
<i>melissophyllum</i> , weiß mit purpur,	30-40	5-6	1.—
Mertensia — Blauglöckchen - ●			
<i>paniculata</i> , hellblau,	50-80	6-7	1.—
Monarda — Indianernessel - ○ ♂			
<i>didyma</i> <i>Adam</i> , frischrot,	100-120	6-8	1.—
- <i>Cambridge Scarlet</i> , scharlach,	80-120	6-8	1.—
- <i>Croftway Pink</i> , rosa,	100-120	6-8	0.80
- <i>Schneewittchen</i> , weiß,	100-120	6-8	1.—
- <i>Sunset</i> , purpurn,	100-120	6-8	0.80
Morina , — ○ ♂			
<i>longifolia</i> , weiß, rosa Hauch,	80-100	7-8	1.20 T
Myosotis — Vergißmeinnicht - ○ ● ✂			
<i>palustris</i> Thüringen, blau,	20-30	5-9	0.60
Oenothera — Nachtkerze - ○			
<i>glauca</i> <i>Fyrverkeri</i> , goldgelb,	40-60	6-8	1.—
- <i>Yellow River</i> , hellgelb,	40-60	6-8	1.—
<i>speciosa</i> , weiß,	30-40	7-8	0.80 T
Pachysandra — ● ●			
<i>terminalis</i> , wintergrüner Bodendecker,	20-30		0.80 T
Paeonia — Pfingstrose - ○ ● ✂			
<i>anomala</i> , purpurrosa, einfach,	60-80	5	2.50
<i>lactiflora</i> (<i>albiflora sinensis</i>)			
- <i>Duchesse de Nemours</i> , grünlichweiß, gef.,	70-100	6	2.50
- <i>Festiva maxima</i> , weiß, gefüllt,	80-100	6	2.50
- <i>Karl Rosenfield</i> , dunkelweinrot,	70-100	6	2.50
- <i>Mons. Charles Leveque</i> , zart lachsrosa, gefüllt,	70-100	6	2.50
- <i>Sarah Bernhardt</i> , rosa, gefüllt,	70-100	6	2.50
- <i>Ville de Poissy</i> , lilarosa, gefüllt,	70-100	6	2.50
<i>officinalis alba plena</i> , weiß, gefüllt,	60-80	5-6	2.50
- <i>purpurea plena</i> , rot, gefüllt,	60-80	5-6	2.50
- <i>rosea superba plena</i> , rosa, gefüllt,	60-80	5-6	2.50



Paeonia lactiflora, Pfingstrose
Papaver orientale, Mohnblume
Phlox paniculata, Flammenblume

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Papaver — Mohn - ○ ☼ ♂			
nudicaule, Islandmohn, Mischung,	30-40	5-8	0.60 T
- Cardinal, kirschrot,	30-40	5-8	0.60 T
orientale Ethel Swete, kirschrot,	80-100	6-7	1.—
- Marcus Perry, scharlachrot,	60-70	6-7	1.20
- Orangerot, orangerot,	80-100	6-7	0.80
- Prinz. Vict. Luise, lachsrosa,	80-100	6-7	0.80
- Watermelone, karminrosa,	80-100	6-7	1.20
Paradisja — Graslinie - ○ ☼			
liliastrum majus, weiß,	50	5-6	1.—
Peltiphyllum — Schildblatt - ○ ●			
peltatum, rosa,	40-70	4-5	1.20
Phlox — Flammenblume - ○ ☼			
arendsi Hanna (G.A.), karminrosa,	40-60	6-8	1.—
- Hilda (G.A.) hell-lavendel, rosa Auge,	40-60	6-8	1.—
- Inge (G.A.) lilarosa,	60-70	6-8	1.—
- Susanne (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.50
maculata Alpha (G.A.), lilarosa,	60-80	6-7	0.80
- Schneelawine (G.A.), weiß,	70-100	6-7	0.80
paniculata A. L. Schlageter (G.A.), lachskarmin,	80-100	7	1.—
- Aida, amarantrot,	80-100	7-8	0.80
- Amethyst, violett,	80-100	7-8	0.80
- Augustfackel, kirschrot,	70-80	8	1.20
- Bauernstolz, lilarosa, rot geaugt,	80-100	8	1.—
- Brigadier, ziegelrot,	80-100	7-8	1.—
- B. Simons Jeune, rosa, dunkles Auge,	100-120	7-8	1.—
- Cecil Hanbury, karmin, dunkel geaugt,	100-120	7-8	1.20
- Early Gem, rosa, rot geaugt,	70-80	7-8	1.20
- Eva Foerster, lachsrosa, weiße Mitte,	70-80	7-8	0.80
- Fanal, feurigrot, dunkel geaugt,	80-100	7-8	1.—
- Fesselballon, hellrosa, geaugt,	100-120	7-8	1.20
- Frau Alfred Mauthner, lachsrot,	80-100	7-8	1.—
- Gnom (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.—
- Le Mahdi, dunkelviolet,	90-100	7-8	0.80
- Mia Ruys, weiß,	60-70	7	0.80
- Orange, orangerot,	80-100	8-9	1.20
- Pastorale, reinrosa,	90-100	7-8	1.—
- Paul Hoffmann (G.A.), magentarot,	100-120	7-8	0.80
- Pax, reinweiß,	80-100	7-8	1.20
- Rembrandt, weiß,	80-90	7-8	1.—
- Renate Kock, weiß, Blütenröhre rosa getönt,	50-70	7-8	0.80
- Sir John Falstaff, lachsrosa, dunkel geaugt, großdoldig,	100-120	7-8	1.—
- Sommerkleid, weiß, rote Mitte,	80-100	7-8	0.80
- Spärlot, lachsrot,	80-100	8-9	0.80
- Sternhimmel, lavendelblau, weiße Mitte,	80-100	7-8	1.—
- W. Kesselring, purpurviolet, weiße Mitte,	60-70	7	0.80
- Wiking, lachsrosa,	100-130	8-9	0.80
- Windsor, karminrosa, dunkel geaugt,	70-80	7-8	1.50
- Württembergia, karminrosa,	70-80	7	0.80
suffruticosa Magnificence, karminpurpur,	60-80	6-7	0.80
Physalis — Lampionpflanze - ○ ● ☼			
franchetii, scharlachrote Früchte im Herbst,	60-80		0.80 T
Physostegia — Drachenkopf - ○ ☼ ♂			
virginiana Bouquet Rose, kräftig rosa,	60-70	8-9	1.— T
- Summersnow, weiß,	60-70	8-9	1.— T
Platycodon (Wahlenbergia) — Breitglocke - ○			
grandiflorum mariesii, dunkelblau,	40-50	7-8	0.80
- mariesii album, weiß,	40-50	7-8	0.80
Podophyllum — Fußblatt - ● ●			
emodi majus, weiß-zartrosa, rote Früchte im Herbst,	50-60	5-6	1.50
Polemonium — Jakobsleiter - ○ ● ♂			
lanatum (richardsonii), himmelblau,	40	5	0.80
- album, weiß,	40	5	0.80
- superbum (G.A.), blauviolett,	40-50	5	0.80



Primula acaulis, Kissenprimel
Primula florindae, Glockenprimel
Primula denticulata, Ballprimel

✂=Schnitt, ♂=Bienenweide, G.A.=Eigene Züchtung

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Polygonum — Knöterich - ○ ●			
reynoutria, rosa, rote Samenstände,	30-40	8-9	1.— T
Potentilla — Fingerkraut - ○			
nepalensis Miss Willmott, rosa,	40-50	7-8	0.80 T
- roxana, lachsorange,	40-50	7-8	0.80 T
sanguinea Gibson's Scarlet, glühend-rot,	30-40	6-8	1.—

Primula — Primel, Schlüsselblume - ○ ●

Kissenprimeln:

acaulis coerulea, hell bis dunkelblau,	10	3-4	0.80
- Prachtmischung, reiches Farbenspiel,	10	3-4	0.60
helenae Helge, hellgelb,	10	3-4	0.80
- Perle von Bottrop, purpurrot,	10	3-4	1.—
- Purpurkissen (G.A.), purpurviolett,	10	3-4	0.80
- Schneewittchen, weiß, etwas gestielt,	10-15	3-4	0.80

Doldenprimeln:

auricula, gelb,	15-20	4-5	0.80
elator aurea „Vierländer“, goldgelb, großbl.	15-20	4-5	0.80
- grandiflora Prachtmischung, reiches Farbenspiel,	15-20	4-5	0.60
pubescens (Gartenaurikel), reiches Farbenspiel,	15-20	4-5	0.70
rosea Wassermés Riesen, hellkarminrot,	15-20	4	1.—
veitchii purpurrosa,	25	5-6	0.80

Ballprimeln:

denticulata grandiflora (G.A.), hell bis dunkellila, und rosa bis lilarosa,	20-30	4-5	0.80
- grdf. alba, weiß,	20-30	4-5	0.80
- Juno (G.A.), hellila, großblumig,	20-30	4-5	1.—

Etagenprimeln:

bulleesiana, rot, orange und purpur in Mischung,	30-50	6-7	0.80
bulleyana, orange,	30-50	6-7	0.80
japonica, purpurrot,	30-50	6-7	0.80

Glockenprimeln:

florindae, gelb,	40-60	6-7	0.80
sikkimensis, schwefelgelb,	30-40	5-6	0.80

Pyrethrum siehe **Chrysanthemum roseum**

Pulmonaria — Lungenkraut - ● ●

angustifolia azurea, enzianblau,	25	4	0.80
saccharata, rot und blau,	20-30	4-5	0.70
- Mrs. Moon, rot, Blätter silbern gefleckt,	30-40	4-5	0.80

Ranunculus — Hahnenfuß - ○ ●

aconitifolius fl. pl., weiß, gefüllt,	40-50	5-6	1.—
acris fl. pl., goldgelb, gefüllt,	60-80	6	0.70
bulbosus plenus, goldgelb, Mitte grünlich,	20	6	1.—

Rodgersia — Blattspiere - ●

aesulifolia, weiß,	70-80	6-7	1.50
pinnata hybrida, weiß, fiederblättrig,	80-100	6-7	1.50
purdonii, weiß, Blätter im Austrieb bronze-farben,	80-100	6-7	1.50
tabularis, weiß, rundblättrig,	100	6-7	1.50

Rudbeckia — Sonnenhut - ○ ✂ ♂

laciniata Goldquelle, gelb, gefüllt,	100-120	7-9	1.—
maxima, goldgelb, schwarzbraune Mitte,	180-200	8-9	1.20
nitida Herbstsonne, gelb,	180-200	8-9	1.—
purpurea hybrida, purpurne Farbtöne,	100-120	7-9	0.80
fulgida sullivantii Goldsturm, orangegelb, Mitte schwarz,	80-100	8-10	1.—

Salvia — Salbei - ○ ♂

superba Ostfriesland, dunkelviolet,	50	6-9	1.20
---	----	-----	------

T = Pflanzen mit Topfballen



Rodgersia pinnata hybr., Blattspiere
Rudbeckia sulliv. Goldsturm, Sonnenhut
Thalictrum aquilegifolium, Wiesenraute

○=volle Sonne

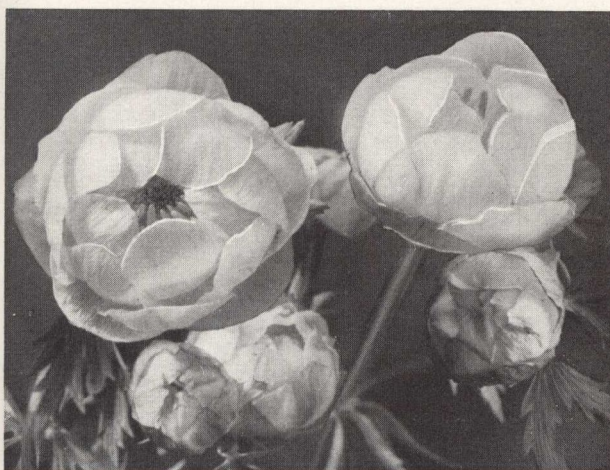
◐=Halbschatten

●=Schatten

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Scabiosa — Skabiose - ○ ✂ ♂			
caucasica alba perfecta, weiß,	80-100	6-9	0.80
- perfecta, blau,	80-100	6-9	0.80
- Clive Greves, dunkelblau,	80-100	6-9	1.—
- Moerheim's Blue, dunkelstes Blau,	80-100	6-9	2.—
Sedum — Fetthenne - ○ ♂			
spectabile Carmen, dunkelkarminrot	30-40	8-9	0.80
- splendens, karminrosa,	30-40	8-9	0.80
telephium hybr. Herbstfreude (G.A.)			
Beschreibung Seite 14			1.—
Senecio siehe Ligularia			
Solidago — Goldrute - ○ ◐ ✂ ♂			
hydr. Goldenmosa, sattgelb,	50-60	7-8	1.—
- Goldschleier (G.A.), goldgelb,	80-100	8-9	0.80
- Goldstrahl, goldgelb, dicht,	80-100	8-9	0.80
- Mimosa (G.A.), hellgelb,	100-120	8-9	0.80
- Strahlenkrone, goldgelb,	60-70	8-9	1.20
virgaurea nana, gelb,	40-50	7-8	0.80
Stachys — Ziest, Wollziest - ○ ♂			
lanata, rosa, weißwollig,	40	6-7	0.60
macrantha superba, purpurrosa,	40-60	6-7	0.80
Tellima - ◐ ●			
grandiflora, grünlich,	40-50	5-6	0.60
Thalictrum — Wiesenraute - ○ ◐ ♂			
aquilegifolium, lila bis purpurn,	100-120	6	1.—
- album, weiß,	100-120	6	1.—
diptercarpum, lila,	100-120	7-8	1.— T
Tradescantia — Dreimasterblume - ○ ◐			
virginiana J. C. Weguelin, himmelblau,	40-50	6-8	0.80
- Leonora, dunkelblau,	40-60	6-8	0.80
Trillium — Dreiblatt - ◐ ●			
grandiflorum, weiß,	30	5	2.— T
Trollius — Trollblume - ○ ◐ ✂ ♂			
europaeus superbus, hellgelb,	50-70	5	1.—
hydr. Alabaster (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.20
- Frühlingsbote, großblumig, orange,	50-60	4-5	2.—
- Helios, zitronengelb,	50-70	5	1.—
- Leuchtkugel, dunkelorange,	40-60	5	1.20
ledebouri, orangegelb,	60-80	6	1.—
pumilus yunnanensis, gelbe Blütenchalen,	30-40	6	1.20
Veratrum — Germer - ○ ◐			
nigrum, dunkel rötlich-braun,	120-150	7-8	2.—
Verbascum — Königskerze - ○ ◐			
hydr. Pink Domino, rosa,	80-100	6-7	1.—
longifolium pannosum, gelb, Laub weißfilzig,	120-150	6	1.—
nigrum, goldgelb,	120-150	7-8	1.—
Veronica — Ehrenpreis - ○			
longifolia Blauriesin, kräftig blau,	60-80	7-10	1.50
spicata Erika, rosa,	30-40	6-7	0.80
teucrium True Blue, leuchtend blau,	40	6	0.70
Vicia — Wicke - ○ ◐			
oroboides, violettblau,	50-70	6-7	0.80
Viscaria (Lychnis) — Pechnelke - ○ ✂			
vulgaris (viscosa) splendens plena, karminrot, gefüllt,	30-50	5-6	0.70

Sämtliche Abbildungen in diesem Katalog sind Originalaufnahmen aus unserem Betriebe. Der Nachdruck der Bilder und des Katalogtextes, auch auszugsweise, ist verboten!

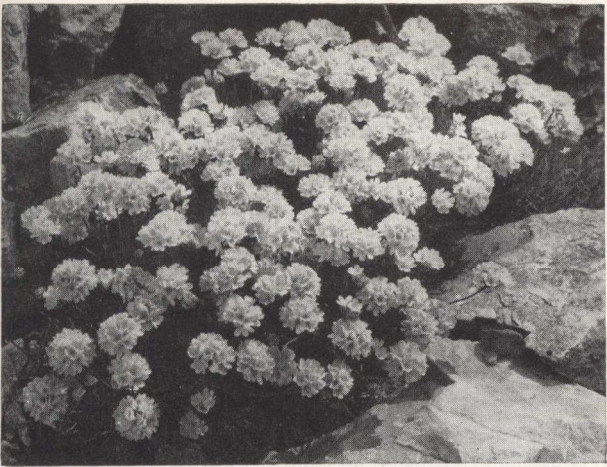
Einzelstück-Zuschlag siehe Seite III



Tradescantia virginiana, Dreimasterblume

Trollius hybridus, Trollblume

Trillium grandiflorum, Dreiblatt



Armeria caespitosa hybr., Berggrasnelke
Anemone pulsatilla, Kuhschelle
Aubrieta hybrida, Blaukissen

○ - volle Sonne

◐ - Halbschatten

◑ - Schatten

Astilbe — Zwergspiere - ◐

	Höhe	Blüte- Monat	DM
<i>chinensis pumila</i> , lilarosa,	25-30	8-9	1.—
hybr. <i>crispa</i> Liliput (G.A.), lachsrosa, . . .	15	7	1.— T
- - Perkeo (G.A.), dunkelrosa,	15	7	1.— T

Aubrieta — Blaukissen - ○ ☿

delt. hybr. <i>Barker's Double</i> , karminrosa, halbgefüllt,	10	4-5	0.70 T
- - <i>Carnival</i> , violett, großblumig,	10	4-5	0.60 T
- - <i>Eos</i> (G.A.) Beschreibung Seite 12	12		0.80 T
- - <i>H. Marshall</i> , dunkellavendel,	10	4-5	0.60 T
- - <i>Lavendel</i> , hellblau,	10	4-5	0.60 T
- - <i>Mrs. Lloyd Edwards</i> , dunkelveilchenblau, . . .	10	4-5	0.60 T
- - <i>Nagels Blaue</i> , veilchenblau,	10	4-5	0.80 T
- - <i>Neuling</i> , hell lavendelblau,	10	4-5	0.60 T
- - <i>Rosenteppich</i> (G.A.) Beschreibung Seite 12	12		0.70 T
- - <i>Vesuv</i> (G.A.), karminrot,	10	4-5	0.60 T

Campanula — Glockenblume - ○ ◐ ☿

<i>carpathica</i> , lila,	30	6-7	0.60 T
- <i>alba</i> , weiß,	30	6-7	0.60 T
- <i>Isabell</i> , violett,	20-30	6-7	0.80 T
- <i>Karpathenkrone</i> , hellblau,	20-25	6-7	1.— T
- <i>White Star</i> , weiß,	30-35	6-7	0.70 T
- <i>turbinata</i> , dunkelviolet,	15-20	7-8	0.80 T
- - <i>alba</i> , weiß,	15-20	7-8	0.80 T
<i>garganica erinus major</i> , blau,	10	7-8	0.80 T
<i>poscharskyana</i> , lila,	15	6-8	0.80 T
- hybr. <i>Stella</i> (G.A.) Beschreibung Seite 12	12		1.— T
<i>portenschlagiana</i> , dunkellila,	10-15	6-7	0.70 T
- <i>Birch Hybrid</i> , dunkellila, großblumig, . . .	15	6-7	1.— T
<i>pusilla</i> , lilablau,	10	6-7	0.60 T
- <i>alba</i> , weiß,	10	6-7	0.60 T
- <i>seibertii</i> , dunkelblau,	10	6-7	0.80 T
<i>raineri</i> , hellblau,	10-15	6-7	0.70 T

Carlina — Silberdistel - ○ ☿

<i>acaulis</i> , silbrigweiß,	10	7-8	0.80 T
---	----	-----	--------

Cerastium — Hornkraut - ○

<i>arvense compactum</i> , weiß,	10	6	0.60
<i>tomentosum columnae</i> , weiß, silberw. Polster, . . .	15	6	0.60 T

Chiasophyllum - ○

<i>oppositifolium</i> , gelb,	15	6-7	0.80 T
---	----	-----	--------

Clintonia — ◐

<i>umbellata</i> , weiß,	15-20	5-6	1.20
------------------------------------	-------	-----	------

Coronilla — Kronwicke - ○

<i>montana</i> , gelb,	20-30	6-7	0.80 T
----------------------------------	-------	-----	--------

Corydalis — Lerchensporn - ○ ◐

<i>lutea</i> , gelb,	20-30	5-10	0.60
--------------------------------	-------	------	------

Crucianella — Scheinwaldmeister - ○

<i>stylosa rubra</i> , purpur	15-25	6-7	0.70 T
---	-------	-----	--------

Cyclamen — Alpenveilchen - ◐

<i>atkinsii</i> , karminrosa,	10	3	1.— T
- <i>album</i> , weiß, rosa getönt,	10	3	1.— T
<i>europaeum</i> , rosa-rot, duftend,	10	8-9	1.— T
<i>neapolitanum</i> , rosa,	10	8-9	1.— T
- <i>album</i> , weiß,	10	8-9	1.— T

Dianthus — Felsennelke - ○

<i>caesius hybridus</i> , rosa bis rot,	15-25	5-6	0.60 T
- <i>Nordstjernen</i> , rosa, Laubbusch blaugrün, . . .	15-20	5-6	1.— T
- <i>elegans plenus</i> , rosa gefüllt,	15-25	6-7	0.70 T
<i>deltoides Brilliant</i> , leuchtendkarmin,	20-25	6-7	0.60 T
<i>petraeus hybridus</i> , weiß, geschlitzt,	10-15	6-7	0.60 T
<i>plumarius Cyclop</i> , hell- bis dkl'rosa, geaugt, . . .	20-30	6-7	0.60 T

Dicentra (Dielytra) — Tränendes Herz ◐

<i>eximia alba</i> , weiß,	30	5-6	1.—
<i>formosa</i> , dunkelrosa,	30	5-7	0.80

T = Pflanzen mit Topfballen



Campanula poscharskyana Stella (G.A.)
Chastophyllum oppositifolium
Cyclamen atkinsii, Wildalpenveilchen

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Draba — Hungerblümchen - ○			
aizoon, gelb,	5	4	0.60 T
Dryas — Silberwurz - ○			
octopetala lanata, weiß,	5-10	5-9	1.20 T
sündermannii, weiß,	10-15	5-7	1.20 T
Epimedium — Elfenblume - ●			
coccineum, karminrot,	20-30	4-5	1.20
musschianum, lila,	20	4-5	1.20
pinnatum elegans, schwefelgelb,	20-30	4-5	1.20
Erinus — Leberbalsam - ○ ●			
alpinus albus, weiß,	10	5-6	0.60 T
- Dr. Hähnle, karminrot,	10	5-6	0.60 T
Eriogonum — Wollknöterich - ○			
umbellatum, gelb,	20-30	7-9	1.— T
Euphorbia — Wolfsmilch - ○			
myrsinites, grünlichgelb, blaugrün belaubt,	15-20	5-6	0.80 T
Gentiana — Enzian - ○ ●			
acaulis dinarica, leuchtend blau,	10	5	1.20 T
septemfida lagodechiana, leuchtend blau,	15-20	7-9	0.80 T
- latifolia, dunkelblau,	15-20	7-8	0.80 T
sino-ornata, himmelblau, kalkfliehend,	15	9-10	1.20 T
Geranium — Storchschnabel - ○			
sanguineum lancastrische, rosa,	10-15	6-7	1.— T
subcaulescens purpureum (G.A.), purpurrot,	15-20	6-7	1.— T
- splendens (G.A.), karminrot,	15-20	6-7	0.80 T
Geum — Nelkenwurz - ○ ●			
hybridum luteum, gelb,	15-25	5-6	0.70
Glechoma — Gundelrebe - ○ ● ♂			
hederacea, blauviolett,	10-15	4-5	0.60 T
Gypsophila — Schleierkraut - ○			
cerastioides, weiß,	5-10	5-6	0.60 T
repens fl. pl. Rosenschleier, rosa gefüllt,	20-30	6-8	0.80 T
- monstrosa, weiß,	20-30	6-7	0.80 T
- rosea, rosa,	10-15	6-7	0.60 T
Hacquetia (Dondias) — Schafddolde - ●			
epipactis, grünlichgelb,	10-15	4-5	1.—
Helianthemum — Sonnenröschen - ○			
hybr. album oculatum, weiß,	15-20	6-7	0.70 T
- atrosanguineum, lachskarmin,	15-20	6-7	0.70 T
- Golden Queen, gelb,	15-20	6-7	0.70 T
- hyssopifolium, rot,	15-20	6-7	0.70 T
- Rubin, rot, gefüllt,	15-20	6-8	0.70 T
- sulphureum fl. pl., gelb gefüllt,	15-20	6-8	0.70 T
Heliosperma (Silene) — Strahlensame - ○ ●			
alpestre, weiß,	15-20	6-7	0.60 T
Heloniopsis - ●			
breviscapa, rosa,	15-20	3-4	1.50
Hepatica — Leberblümchen - ●			
triloba, blau,	10	3-4	0.60
Hieracium — Habichtskraut - ○			
lanatum, gelb, graufilzig,	25-30	6-7	0.70
rubrum, orangerot,	20-30	6-8	0.60
Hutchinsia — Gamskresse - ○ ●			
alpina, weiß,	5-10	5	0.60 T
Hypericum — Johanniskraut - ○			
polyphyllum, gelb,	15-20	6-7	0.80 T
Hyssopus — Ysop - ○ ♂			
aristatus, dunkelblau,	30	9-10	1.— T
Iberis — Schleifenblume - ○			
corifolia, weiß,	15-20	6	0.70
saxatilis, weiß,	10	4-5	0.70 T
- praecox, weiß, kompakt,	10	4-5	0.80 T
sempervirens Findel, weiß,	15-20	5-6	0.80
- Schneeflocke, weiß,	15-20	5-6	0.70



Dryas octopetala lanata, Silberwurz
Euphorbia myrsinites, Felsenwolfsmilch
Gentiana acaulis, Frühjahrsenzian

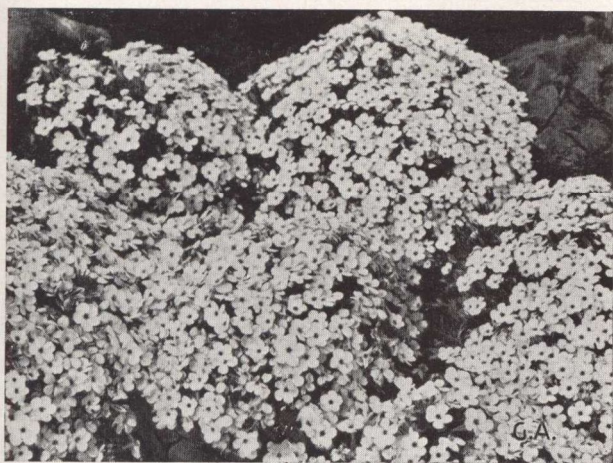
○=volle Sonne

◐=Halbschatten

●=Schatten

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Inula — Alant - ○ ♂			
<i>ensifolia</i> , gelb,	20-30	7-9	0.80
Jeffersonia - ●			
<i>dubia</i> , himmelblau,	10-15	4	2.—
Lavandula — Lavendel - ○ ♂			
<i>latifolia Dwarf Blue</i> , lila,	25-40	7-8	0.80 T
- <i>Hitcote Blue</i> ,	30	7-8	1.20 T
Leontopodium — Edelweiß - ○			
<i>alpinum</i> , weiß,	15-20	6-7	0.60
<i>souliei</i> , weiß, rasig,	15	6-8	0.70
Lewisia — Bitterwurz - ○ ●			
<i>cotyledon</i> , weißrosa, kalkfliehend,	20	5-6	1.20 T
Linaria — Leinkraut - ○ ●			
<i>pallida</i> , lila,	10	5-9	0.60 T
Linum — Lein - ○			
<i>flavum nanum</i> , gelb,	20-25	7-8	0.70 T
<i>perenne</i> , blau,	40	6-7	0.80 T
Lotus — Hornklee - ○ ● ♂			
<i>corniculatus fl. pl.</i> , gelb, gefüllt,	10-15	6	0.60 T
Lysimachia — Pfennigkraut - ○ ●			
<i>nummularia</i> , gelb,	5	6-8	0.60 T
Mertensia — Blauglöckchen - ●			
<i>primuloides</i> , enzianblau,	15-20	5-7	1.—
Micromeria — Bergminze - ○ ♂			
<i>illyrica</i> , dunkellila,	15-20	8-9	0.70 T
Moehringia — Moosmiere - ●			
<i>muscosa</i> , weiß,	10-15	5-9	0.80 T
Myosotis — Vergißmeinnicht - ○			
<i>alpestris rupicola</i> , leuchtend blau,	10	5-6	0.60
Nepeta — Katzenminze - ○ ♂			
<i>faassenii (mussinii)</i> lila, graugrün belaubt,	20-40	5-8	0.60
Oenothera — Nachtkerze - ○			
<i>linearis</i> , hellgelb,	25-30	7-9	0.80
<i>missouriensis</i> , schwefelgelb,	20-25	7-9	0.80
Omphalodes — Gedenkemein - ●			
<i>verna</i> , blau,	10-15	4-5	0.70
- <i>alba</i> , weiß,	10-15	4-5	0.70
Papaver — Alpenmohn - ○			
<i>alpinum</i> , gemischte Farben,	15-20	5-8	0.70 T
Pentstemon — Bartfaden - ○ ✂ ♂			
<i>fruticosus hybridus (G.A.)</i> , dunkellila,	15-20	6-7	0.80 T
Phlox — Polsterphlox - ○ ●			
<i>douglasii hybr. (G.A.)</i> rötlichlila,	10	5-6	0.80 T
<i>ovata hort.</i> , rosa,	15	5	0.80 T
<i>subulata atropurpurea</i> , purpurrot,	10	5-6	0.70 T
- Blütenfülle, leuchtendrosa,	10	5-6	0.70 T
- <i>Brightness</i> , rosa,	10	5-6	0.70 T
- <i>G. F. Wilson</i> , helllila,	10-15	5-6	0.70 T
- <i>Maischnee (G.A.)</i> , weiß,	10	5	0.70 T
- <i>Rotraut (G.A.)</i>			0.80 T
	Beschreibung Seite 14		
Phyteuma — Teufelskralle - ○ ●			
<i>scheuchzeri</i> , dunkelblau,	25-30	5-6	0.70 T
Plantago — Silberwegerich - ○			
<i>nivalis</i> , silberfilzige Blattrosetten,	5	5	1.— T
Polygonum — Knöterich - ○ ●			
<i>affine superbum</i> , rosa,	20-25	6-9	0.60
<i>vacciniifolium</i> , hellrosa,	10-15	8-10	0.80 T
Potentilla — Fingerkraut - ○			
<i>chrysocraspeda</i> , gelb,	10	5-6	0.70 T
<i>nitida</i> , zartrosa, silberweiß belaubt,	5	7-8	1.— T
<i>speciosa</i> , grünlichgelb, silberlaubig,	10-15	6	1.— T

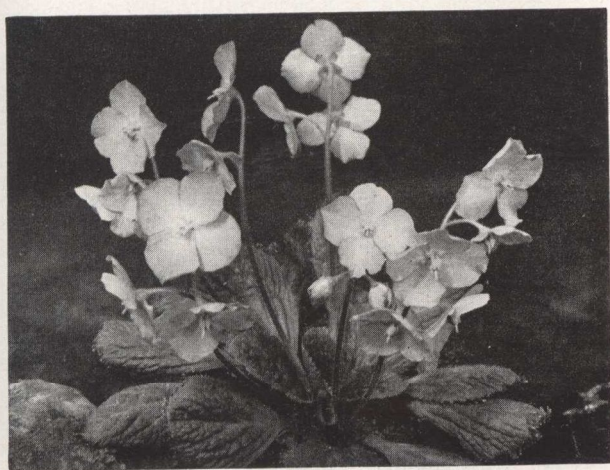
Mengen-Rabatt siehe Seite III



Hepatica triloba, Leberblümchen
Leontopodium alpinum, Edelweiß
Phlox douglasii hybr. (G.A.) Polsterphlox

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Prunella — Brunelle - ○ ● ♂			
<i>grandiflora alba</i> , weiß,	20	7-8	0.70
- <i>rosea</i> , karminrosa,	20	7-8	0.70
<i>webbiana</i> , violett,	20	7-8	0.70
Ramondia — Ramondie, Felsenteller ●			
<i>myconi (pyrenaica)</i> , dunkellila,	10	6	1.20 T
- <i>alba</i> , weiß,	10	6	1.20 T
<i>nataliae</i> , dunkellila,	10	6	1.20 T
Sagina — Sternmoos - ○			
<i>subulata</i> , weiß, rasenbildend,	2-3	6-8	0.50
Santolina — Heiligenblume - ○			
<i>incana</i> , gelb, silbergrau belaubt,	30-40	7-8	0.80 T
<i>pinnata</i> , hellgelb,	30-40	7-8	0.80 T
Saponaria — Seifenkraut - ○			
<i>ocymoides</i> , karminrosa,	10-15	6	0.60 T
<i>olivana</i> , rosa,	5-6	6	1.— T
Satureja — Bergminze - ○ ♂			
<i>alpina</i> , lila,	10-15	6-7	0.70 T
<i>montana coerulea</i> (G.A.), blau,	30	8-9	0.70 T
Saxifraga — Steinbrech - ○ ●			
Moosartige Saxifragen:			
<i>caespitosa sternbergii</i> , weiß,	10-15	5-6	0.60
- <i>hybr. Purpurteppich</i> (G.A.) Beschreibg. Seite 14			0.60
- - <i>Schneeteppich</i> (G.A.), weiß,	15-20	4-5	0.60 T
- - <i>Schwefelblüte</i> (G.A.), hellschwefelgelb,	10-15	5	0.60 T
- - <i>Triumph</i> (G.A.), karminrot,	15	4-5	0.60 T
<i>muscoides</i> Findling (G.A.) Beschreibung Seite 14			0.80
<i>pedatifida</i> , weiß,	10	5-6	0.60
Großrosettige, rispenblütige Saxifragen:			
<i>aizoon lutea</i> , schwefelgelb,	20	5-6	0.80
<i>krustige in Mischung</i>	20-50	5-6	0.80
<i>longifolia x cochlearis</i> , weiß,	25	5-6	1.—
<i>umbrosa aurea punctata</i> , rosaweiß, gelbbunt belaubt,	30-40	5	0.70
- <i>Elliott's var.</i> , leuchtendrosa	20-30	5	0.70
<i>zimmereri</i> , weiß,	20-25	5-6	0.80
Kleinrosettige Saxifragen:			
<i>apiculata</i> , hellgelb,	10	4	0.80 T
<i>burseriana</i> , weiß,	5	3-4	1.— T
- <i>sulphurea</i> , schwefelgelb,	5	3-4	1.— T
<i>elisabethae</i> , hellgelb,	5	3-4	0.80 T
<i>haagii</i> , leuchtend gelb,	5-10	3-4	0.80 T
<i>hybr. Delia</i> , dunkelrosa,	5	3-4	1.— T
- <i>L. G. Godseff</i> , gelb,	5	3-4	1.— T
<i>irvingii</i> , hellrosa,	3-5	3-4	1.— T
<i>marginata</i> , weiß,	10	4	0.80 T
<i>petraschii</i> , weiß,	5	4	1.— T
<i>rubella</i> , rosa,	3-5	4	1.— T
<i>salomonii</i> , weiß,	3-5	3-4	1.— T
Sedum — Mauerpfeffer - ○ ♂			
<i>acre ukrinae</i> , gelb,	5-10	6-7	0.50
<i>album micranthum chloroticum</i> , weiß,	10	6-7	0.50
- <i>murale</i> , zartrosa, rotbraunes Laub,	10-15	6-7	0.50
<i>anacampseros</i> , rosa,	10-15	7-8	0.60
<i>cauticolum</i> , rot, Laub schieferblau,	10-15	9-10	0.80 T
- <i>robustum</i> (G.A.) Beschreibung Seite 8			1.20 T
<i>ellacombianum (selskianum hort.)</i> , gelb,	10-15	7	0.60
<i>ewersii</i> , rosa,	5-10	8	0.60
- <i>turkestanicum</i> , dunkelrosa,	10-15	8	0.60
<i>hybridum</i> , gelb, wintergrün,	10-15	7-8	0.50
<i>laconicum</i> , weiß,	10	7	0.50

T = Pflanzen mit Topfballen



Polsterstauden im Felsgarten

Ramondia, Felsenteller

Saxifraga caespitosa hybr., moosartiger Steinbrech

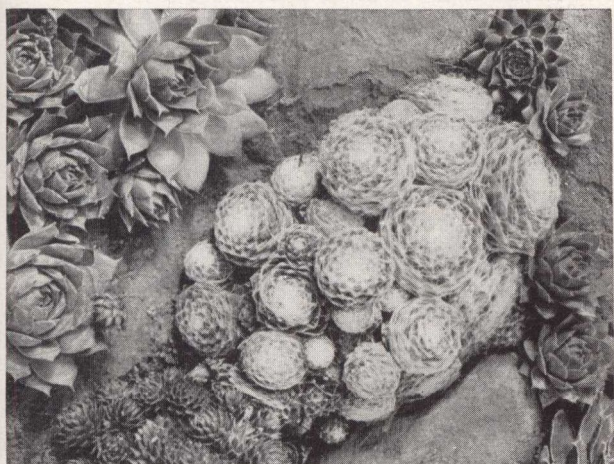
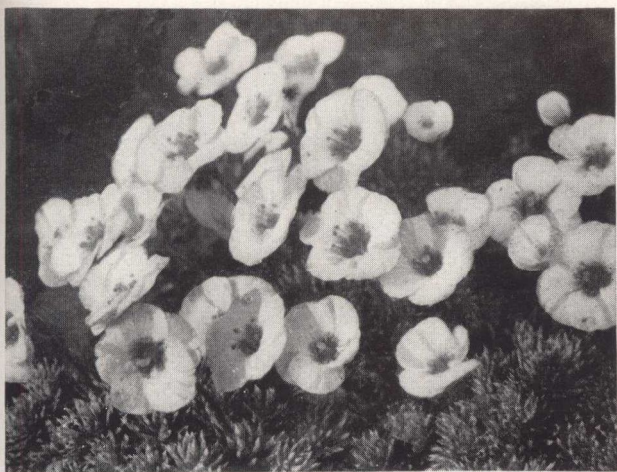
○=volle Sonne

◐=Halbschatten

●=Schatten

Sedum, Fortsetzung	Höhe	Blüte- Monat	DM
<i>middendorffianum floriferum</i> , goldgelb, .	10-15	6-8	0.60
<i>reflexum</i> , gelb,	10-15	7-8	0.60
<i>rupestre</i> , hellgelb,	10-15	7	0.60
<i>spathulifolium</i> , gelb,	10	5-6	0.80 T
- <i>Capa Blanca</i> , gelb, weißlaubig, . . .	5-10	5-6	0.80 T
- <i>purpureum</i> , gelb, rotbraun belaubt, .	10	5-6	0.80 T
<i>spurium</i> , rosa,	10-15	7-8	0.50
- <i>album superbum</i> (G.A.), weiß, . . .	10-15	7-8	0.60
- <i>Schorbuser Blut</i> , dunkelkarminrot, . .	10-15	7-8	0.60
- <i>splendens</i> , rot,	10-15	7-8	0.60
Sempervivum — Dachwurz - ○			
<i>arachnoideum</i> , rot, weiß übersponnen, .	10-15	7	0.60 T
<i>blandum</i> , rosa, Rosetten braun, grünrandig,	10-15	7	0.60 T
<i>funkii</i> , rosa,	10-15	7	0.60 T
hybr. Alpha (G.A.), rosa, hellbraune Rosetten,	10-15	7	0.60 T
- Beta (G.A.), dunkelrosa, braune Rosetten,	10-15	7	0.60 T
- Gamma (G.A.), rot, Rosetten schwarzbraun,	10-15	7	0.60 T
- Rubin, rosa, Rosetten rubinrot, . . .	10-15	7	0.70 T
- Smaragd, rosa,	10-15	7	0.60 T
- Topas, rosa,	10-15	7	0.60 T
- Ural-Turmalin, rosa, metallisch braun- grüne Rosetten, . . .	15-20	7	1.—
<i>ruthenicum</i> , gelb,	15-20	7	0.80 T
<i>schlehanii rubrifolium</i> , rosa, großrosettig, braunrot mit grünen Spitzen, . . .	15-20	7	1.— T
<i>tectorum robustum</i> , rosa, großrosettig, .	15-20	7	0.70
Silene — Leimkraut - ○			
<i>schafta splendens</i> (G.A.), karminrot, . .	10	8-9	0.60 T
Soldanella — Alpenglöckchen - ◐			
<i>montana</i> , dunkellila,	10-15	3-4	1.20 T
Teucrium — Gamander - ○ ♂			
<i>multiflorum</i> , rot,	20-25	7-8	0.80 T
Thymus — Thymian - ○ ♂			
<i>serpyllum albus</i> , weiß,	5	6-7	0.60
- <i>coccineus</i> , leuchtend karminrot, . . .	5	6-7	0.60
- <i>splendens</i> , dunkelrosa,	5	6-7	0.60
<i>villosus</i> , graugrüne Polster, kein Blüher, .	5		0.60
Tiarella — Schaumblüte - ◐ ●			
<i>cordifolia</i> , gelblich weiß,	20-30	4-5	0.70
Tunica — Felsnelke - ○			
<i>saxifraga</i> pl. Rosette, dunkelrosa gefüllt, .	15-20	7-9	1.— T
Veronica — Ehrenpreis - ○			
<i>armena</i> , leuchtend blau,	10-15	5-6	0.70 T
<i>balfoureaana</i> , dunkelblau,	10	5	0.70
<i>incana</i> , d'blau, silbergraue Belaubung, . .	30-40	6-7	0.70
<i>prostrata alba</i> (G.A.), weiß,	10	5	0.60
<i>surculosa</i> , rosa, graulaubig,	10	5-6	0.60
<i>teucrium rupestris</i> , leuchtend dunkelblau,	10-15	6	0.60
- Shirley Blue, enzianblau,	20-25	6	0.70
Vinca — Immergrün - ◐ ●			
<i>major</i> , blau,	15-20	4-5	1.— T
<i>minor</i> , blau,	10	4-5	0.60
Viola — Veilchen - ○ ◐			
<i>cucullata</i> grdf., veilchenblau,	20-25	5-6	0.60
<i>odorata</i> Königin Charlotte, violett, . . .	15-20	3-4	0.60
Waldsteinia - ○ ◐			
<i>geoides</i> , gelb,	20	4-5	0.80
<i>ternata</i> (trifoliata), dunkelgelb,	10	5	0.80
Wulfenia - ◐			
<i>carinthiaca</i> , blau,	20	7-8	1.—

Einzelstück-Zuschlag siehe Seite III



Saxifraga, kleinrosettiger Steinbrech
 Sempervivum, Spinnweb-Dachwurz
 Soldanella montana, Alpenglöckchen



Cytisus praecox, Elfenbeinginster
Immergrüne Kleingehölze, Eriken
Cotoneaster im Rauhref

○=volle Sonne

◐=Halbschatten

●=Schatten

Freilandfarne, Fortsetzung

Osmunda — Königsfarn - ◐ ●

<i>cinnamomea</i> , Zimtfarn,	80-100	2.50
<i>gracilis</i> , feinlaubig,	50-80	2.—/4.—
<i>regalis</i> , starkwachsend, grobfiedrig,	50-80	2.—/4.—

Phyllitis — Hirschzunge - ◐

<i>scolopendrium</i> , immergrüne ungeteilte Blätter,	20-30	1.—
- <i>marginale</i> , schmalblättrig, gewellt	20-30	2.—
- <i>undulatum</i> , gewellte Blattränder,	20-30	1.50/3.— T

Polypodium — Tüpfelfarn - ◐

<i>vulgare</i> , wintergrün,	20-25	0.80 T
--	-------	--------

Polystichum — Punktfarn - ◐

<i>acrostichoides</i> , schmalblättrig, wintergrün,	30-40	1.20
<i>aculeatum</i> , schmalblättrig, wintergrün,	40-60	1.50
<i>angulare wollastonii</i> , feingliedrig, wintergrün,	30-40	1.50
<i>lobatum</i> , wintergrün,	40-60	1.50

Ziergräser

Arrhenatherum — Glatthafer - ○

<i>bulbosum</i> fol. var., weißbunt,	20-30	0.70
--	-------	------

Avena — Blaustrahlhafer - ○

<i>sempervirens</i> , blaugrün, straffwachsend,	80-100	6-7	0.80
---	--------	-----	------

Carex — Segge - ○ ◐

<i>buchananii</i> , braunhalmig,	60-80	1.—
<i>morrowii variegata</i> , hellgestreiftes Laub,	30-40	1.20
<i>pendula (maxima)</i> , breitblättrig, überhängend,	40-50	0.80

Deschampsia — Waldschmiele - ○ ◐

<i>caespitosa</i> , sattgrünes Laub, lockere Rispen,	80-100	6-7	0.70
--	--------	-----	------

Festuca — Schwingel - ○

<i>glauca</i> , silbrigblau,	15-20	0.60
<i>scoparia (crinum ursi)</i> , hellgrün, dicht,	10-15	0.60
<i>valesiaca glauantha</i> , blaugrün,	10-15	0.60

Luzula — Hainsimse - ◐

<i>nivea</i> , weiße Blütenbüschel,	40	6-7	0.70
<i>maxima (silvatica)</i> , bräunliche Rispen,	50-60	6-7	0.70

Miscanthus — Chinaschilf - ○

<i>giganteus (saccharifolius)</i> , weißer Mittelstr.,	200-300	8-10	2.50
<i>sacchariflorus</i> , schilffartig, silbrige Ähren,	150	8-10	1.20

Panicum — Hirse - ○

<i>virgatum</i> , bräunliche Rispen, Herbstfärbung,	80-100	7-8	1.—
---	--------	-----	-----

Pennisetum — Federborstengras - ○

<i>compressum</i> , rotbraune Ähren,	50-60	7-8	1.20
<i>japonicum</i> , braunrote Ähren, mit silbergrauen Grannen,	80-100	8	1.20

Sinarundinaria — Bambus - ○

<i>japonica</i> , breitblättrig,	150-200	3.— T
<i>murielae</i> , schmalblättrig, hellgrün,	100-120	3.—/6.—

Spartina — Goldbandleistengras - ○

<i>michauxiana</i> , gelb gerandetes Laub,	150	8-9	1.50
--	-----	-----	------

Stipa — Pfriemengras - ○

<i>capillata</i> , schmallaubig,	80-100	1.—
--	--------	-----

Schling- und Kletterpflanzen

Clematis — Waldrebe - ○ ◐

<i>jackmanii</i> , blauviolett,	Höhe	Blüte-Monat	DM
		7-9	4.— T

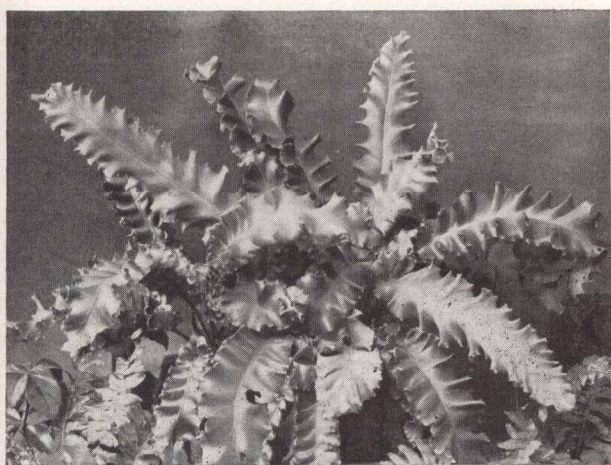
Parthenocissus — Jungfernrebe - ○ ◐

<i>tricuspidata veitchii</i> , selbsthaftender Wein,			2.50 T
--	--	--	--------

Polygonum — Schlingknöterich - ○

<i>aubertii</i> , weiß, starkwachsend,	7-9	2.—/3.— T
--	-----	-----------

T = Pflanzen mit Topfballen



Matteucia struthiopteris, Straußenfarn

Athyrium filix femina, Frauenfarn

Phyllitis scolopendrium, Hirschzunge

Sumpf- und Wasserpflanzen

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Acorus — Kalmus - ○			
calamus, schilfartiges Laub,	80-100		0.80
japonicus fol. var., buntblättrig,	80-100		1.50
Alisma — Froschlöffel - ○			
plantago, weiß,	60-70	7-8	0.80
Butomus — Blumenbinse - ○			
umbellatus, rosa,	60-80	6-8	0.80
Calla — Sumpf-Calla - ○			
palustris, weiß,	20	6-7	1.20
Calltha — Sumpfdotterblume - ○ ●			
palustris fl. pl., goldgelb, gefüllt,	15-20	4-5	1.20
- monstrosa plena, goldgelb gefüllt, starkwachsend,	20-30	5	1.50
Glyceria — Süßgras - ○			
aquatica fol. var., gelbweiß gestreiftes Laub,	60-80		0.80
Hippuris — Tannenwedel - ○			
vulgaris, fein gefiedert,	40	5	0.80
Iris — Wasserschwertlilie - ○			
kaempferi, bunte Mischung,	60-80	7	1.20
pseudacorus, gelb,	60-100	5-6	0.80
sanguinea, purpurn,	70-80	6-7	1.50
Limnanthemum - ○			
nymphaeoides, gelb, schwimmende Blätter,		7-8	0.80
Lysichitum — Scheincalla - ○ ●			
americanum, gelb,	40-50	4	3.-/4.-
Menyanthes — Fiebertee - ○			
trifoliata, weiß,	20-30	5-6	0.80
Myosotis — Sumpfvergißmeinnicht - ○ ● ✂			
palustris Thüringen, blau,	20-30	5-9	0,60
Nuphar — Mummel - ○			
luteum, gelb,		6-7	3.-/4.-
Pontederia — Wasserhyazinthe - ○			
cordata, lichtblau,	60	7-8	2.—
Ranunculus — Sumpfhahnenfuß - ○			
lingua, gelb,	50-70	7-8	0.80
Sagittaria — Pfeilkraut - ○			
sagittifolia, weiß,	30-50	6-7	0.70
Scirpus — Simse - ○			
tabernaemontanii zebrinus, weißbunt gestr.	60-100		1.50
Typha — Rohrkolben - ○			
angustifolia, schmalblättrig, braune Kolben,	120-150		1.—
latifolia, braune Kolben,	150-200		1.—
minima, zierlich, schwarzbraune Kolben,	40		1.50 T

Winterharte Nymphaeen, Seerosen ○

Zum guten Gedeihen verlangen die Seerosen eine warme, sonnige Lage. Als Erdmischung verwende man gute, kräftige, lehmige Gartenerde mit einem Drittel oder einem Viertel verrottetem Rinderdünger durchmischt. Es empfiehlt sich, die Erde mit einer dünnen Kiesschicht zu bedecken, um das Wasser rein zu halten. Die Wasserhöhe kann für die schwachwachsenden Arten bis zu 30—40 cm, für die stärkeren bis zu 50—60 cm betragen.

Pflanzzeit	Mitte April - Ende Mai	-	Blütezeit	Juni-September
	Weißer Sorten			6.—/ 8.—
	Gelbe, rosa, rote Sorten			8.—/12.—

Pflanz- und Kulturanweisung wird mitgegeben!



Iris kaempferi, japanische Schwertlilie

Nymphaea, Seerosen

Lysichiton americanum, Riesen-Scheincalla

Moorbeetpflanzen

Die unter der Bezeichnung Moorbeetpflanzen zusammengefaßten Gewächse enthalten eine Anzahl unserer besten Blütensträucher für den Garten, unter denen vor allem die Azaleen, Rhododendron und Eriken hervorrangen. Zum guten Gedeihen verlangen sie nicht etwa ausschließlich Moor-, Heide- oder Lauberde, sondern es genügt in den meisten Fällen eine reichliche Beimischung von Torf zum Gartenboden. Zu beachten ist allerdings, daß die meisten Moorbeetpflanzen kalkfeindlich sind, also in stark kalkhaltigen Böden nicht gedeihen und ein Gießen mit kalkhaltigem Wasser nicht vertragen. Zum Schutz gegen austrocknende Winde ist im Sommer reichliches Gießen, im Winter ein Bedecken des Bodens mit Laub oder verrottetem Dünger zu empfehlen. Wintergrüne Arten werden zweckmäßig an absonniger oder halbschattiger Lage gepflanzt.

Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

	Höhe	Blüte- Monat	DM
Andromeda — Lavendelheide - ○ ◐			
<i>polifolia</i> , rosa,	20-30	5-7	2.—/3.—
- <i>major</i> , rosa, mit größerem Laub,	20-30		2.—/3.—
- <i>rosmarinifolia</i> , rosa, schmalblättrig,	20-30	5-7	2.—/3.—
Cassiope — Cypressenheide - ○			
<i>tetragona</i> , weiß,	20-30	5	1.50
Cornus — Hartriegel - ○ ◐			
<i>canadensis</i> , weiß, rote Beeren,	10-15	7-9	2.— T
Gaultheria — Scheinbeere - ○ ◐			
<i>miqueliana</i> , weiß, weiße Beeren,	20-30	6	1.50
<i>procumbens</i> , weiße Glöckchen, rote Beeren	10-15	5-6	1.50 T
Kalmia — Lorbeerrose - ○ ◐			
<i>latifolia</i> , rosa,	100-150	5-6	5.—/7.—
Ledum — Porst - ○ ◐			
<i>palustre</i> , weiß,	80-100	5-6	3.—/4.—
Pernettya — Moormyrte - ○			
<i>mucronata</i> , Blüte unscheinbar, Früchte im Herbst weiß, rosa oder rot,	40-50		4.—/6.—

Rhododendron, Untergruppe Azalea ○ ◐

Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

Laubabwerfende Arten:	Höhe	Blüte- Monat	DM
Azalea mollis , gelb, lachsorange, ziegelrot,	120-150	5	4.—/ 6.—
<i>occidentalis</i> , gelblichweiß,	200	6	6.—/10.—
<i>pontica</i> , gelb bis orangegelb, duftend,	150-200	5	4.—/ 6.—
<i>schippenbachii</i> , hellrosa, großblumig,	150	4-5	4.—/ 6.—
<i>vaseyi</i> , hellrosa,	150-200	5	4.—/ 6.—

Halb-wintergrüne Azaleen (Japanische Azaleen):

Azalea amoena caldwellii , karminpurpurn,	60-80	5	5.—/ 8.—
<i>hybr. Cleopatra</i> , dunkelrosa,	80-100	5	4.—/ 8.—
- <i>Feodora</i> , leuchtendsora,	80-100	5	4.—/ 8.—
- <i>Oberon</i> , dunkellachsrosa,	80-100	5	4.—/10.—
<i>kaempferi</i> , dunkellachsrosa,	60-80	5	5.—/ 8.—
<i>ledifolia</i> , lila, großblumig,	80-100		5.—/10.—
- <i>noordtiana</i> , weiß, großblumig	80-100	5-6	6.—/10.—
<i>multiflora</i> (G.A.)	Beschreibung	Seite 12	3.—/ 6.—

Mengen-Rabatt siehe Seite III



Vorgarten mit Heide- und Moorbeetpflanzen
Gaultheria miqueliana, weiße Steinbeere
Ledum palustre, Sumpfporst

Azalea Arendsii (G.A.) ○ ●

Fast 4 Jahrzehnte sind verflossen, seit wir unsere ersten Azaleen-Kreuzungen anboten. In dieser Zeit haben die Pflanzen weiteste Verbreitung gefunden und sich in jeder Weise hervorragend bewährt. Immer wieder wird die große Widerstandsfähigkeit und die nicht zu überbietende Reichblütigkeit hervorgehoben.

Die Pflanzen erreichen als ausgewachsene Exemplare eine Höhe von 80—120 cm, je nach Sorte. Blütezeit: **Mai**.

Zu den ersten Typen, die jahrelang unter Nummer und Farbbezeichnung verkauft wurden, sind nach und nach weitere Farbnuancen hinzugekommen. Die besten dieser Züchtungen sind vor einiger Zeit benannt worden, sie tragen Namen von Wasserläufen und Zuflüssen der Stauseen unseres wasserreichen Bergischen- und Sauerlandes. (Die Nummern, unter denen die Züchtungen früher verbreitet wurden, sind angegeben.)

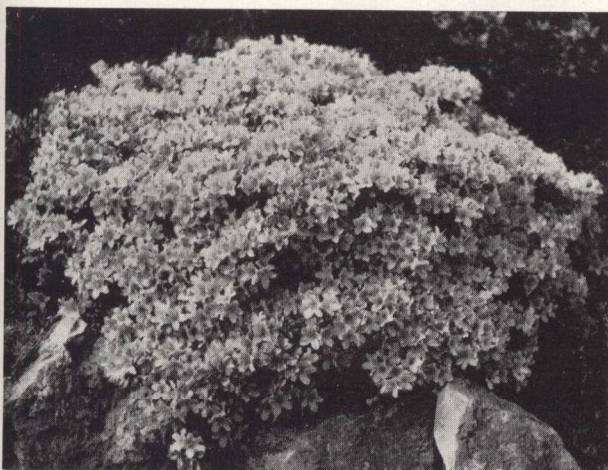
			DM
Agger	(No. 9)	hell-lila . . . je nach Stärke	4.—/ 7.—
Bever	(No. 55)	lila	4.—/ 7.—
Bigge	(No. 10)	kräftiglila	4.—/ 6.—
Diemel	(No. 50)	hell-lachs	4.—/ 7.—
Eder	(No. 60)	lachsrosa	4.—/ 7.—
Ennepe	(No. 52)	kräftig rosa, lachs Schein . . .	4.—/ 7.—
Glör	(No. 40)	dunkellachsrosa, gedrunen . . .	4.—/ 7.—
Kerspe	(No. 51)	lachsrot	4.—/ 7.—
Lingese	(No. 66)	orangerot	5.—/ 7.—
Lister	(No. 39)	lachs-karmin, früh	4.—/ 7.—
Neye	(No. 45)	karminrot	4.—/ 7.—
Oester	(No. 1)	purpurrosa	4.—/ 8.—
Ölfe	(No. 8)	purpurn, gedrunen	4.—/ 7.—
Volme	(No. 19)	lilarosa, großblumig, spät . . .	4.—/ 7.—
Wipper	(No. 14)	lila, großblumig, spät	4.—/ 12.—

Azalea aronensis (G.A.) Beschreibung Seite 8

Rhododendron, echte Rhododendron ○ ●

Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Rhod. arbutifolium hort. , rosa,	80-100	5-6	5.—/ 7.—
calostrotum , purpurn,	30-40	5	4.—/ 8.—
canadense , lilarosa,	60-80	4-5	3.—/ 5.—
cantabile , dunkellila,	60-80	5-6	5.—/ 10.—
catawbiense grdfll. , dunkellila,	200-300	5-6	8.—/ 12.—
fortunei , lila-rosa, großblaubig,	200-300	6	6.—/ 12.—
hippophaeodis hybr. (G.A.) rosa-lila,	80-100	5	5.—/ 10.—
hirsutum , echte Alpenrose, rosa,	60-80	5-6	4.—/ 6.—
hybridum , großblumige Gartenformen, in weiß, lila, rosa und rot,	200-300	5-6	10.—/ 12.—
impeditum hybr. (G.A.) Beschreibung Seite 14			4.—/ 6.—
- Moerheim's Blue , violettblau,	30-40	5	4.—/ 6.—
keleticum , purpurn,	10-20	5	3.—/ 4.—
kotschyi , rosa,	40-50	5-6	4.—/ 5.—
mucronulatum , purpurrosa,	120-150	3	4.—/ 5.—
myrtifolium hort. , rosa,	80-100	5-6	5.—/ 8.—
praecox , lilarosa,	120-150	3	4.—/ 10.—
racemosum roseum (G.A.) , rosa,	50-60	5	4.—/ 6.—
radicans , purpurn,	10-20	5	3.—/ 4.—
radistrotum (G.A.) Beschreibung Seite 14			3.—/ 6.—
Ronsdorfer Frühblühender (G.A.)			
rosa bis rot	200-300	4-5	10.—/ 15.—
smirnowii , leuchtend rosa,	150-200	5-6	4.—/ 8.—
williamsianum , rosa Glocken,	50-80	4-5	4.—/ 10.—



Rhododendron-Rabatte am Haupteingang
 Azalea multiflora (G.A.) Zwergazalee
 Rhododendron catawbiense grandiflorum



Calluna vulg. H. E. Beale, gefüllte Besenheide
Erica carnea, Schneeheide
 Polsterstauden zwischen Eriken und Moorbeetpflanzen.

Verzeichnis der Gattungsnamen

	Seite		Seite
Acaena	36	Clintonia	38
Acer	48	Convallaria	22
Achillea	16, 36	Coreopsis	22
Aconitum	10, 16	Cornus	54
Acorus	52	Coronilla	38
Actaea	16	Corydalis	38
Aethionema	36	Cotoneaster	48
Ajuga	36	Crucianella	38
Alchemilla	16	Cyclamen	38
Alisma	52	Cytisus	8, 48
Althaea	16	Daphne	48
Alyssum	36	Delphinium	22
Anacyclus	36	Dentaria	22
Anchusa = Brunnera	20	Deschampsia	50
Andromeda	54	Dianthus	38
Androsace	36	Dicentra	22, 38
Anemone	16, 36	Dictamnus	22
Antennaria	36	Digitalis	22
Anthemis	36	Doronicum	22
Aquilegia	16, 36	Draba	40
Arabis	36	Dryas	40
Armeria	36	Dryopteris	48
Arrhenatherum	50	Echinops	22
Artemisia	36	Epimedium	40
Aruncus	16	Erica	58
Asarum	36	Erigeron	12, 22
Asparagus	16	Erinus	40
Asperula	36	Eriogonum	40
Asplenium	48	Eriophyllum	22
Aster	10, 16, 18	Eryngium	14, 22
Astilbe	10, 18, 38	Euphorbia	24, 40
Athyrium	48	Evonymus	48
Aubrieta	12, 38	Festuca	50
Avena	50	Filipendula	24
Azalea	12, 54	Gaillardia	24
Azalea arendsii	12, 56	Gaultheria	54
Berberis	48	Genista	48
Bergenia	12, 18	Gentiana	24, 40
Blechnum	48	Geranium	24, 40
Bruckenthalia	58	Geum	24, 40
Brunnera	20	Gillenia	24
Buphthalmum	20	Glechoma	40
Butomus	52	Glyceria	52
Calla	52	Gypsophila	24, 40
Calluna	58	Hacquetia	40
Caltha	20, 52	Helenium	24
Campanula	12, 20, 38	Helianthemum	40
Carex	50	Helianthus	24
Carlina	38	Heliopsis	24
Cassiope	54	Heliosperma	40
Centaurea	20	Helleborus	24
Centranthus = Kentranthus	26	Heloniopsis	40
Cerastium	38	Hemerocallis	24
Chelone	20	Hepatica	40
Chiastophyllum	38	Heracleum	26
Chrysanthemum	8, 12, 20	Heuchera	26
Chrysogonum	20	Hieracium	40
Clematis	50	Hippuris	52
Cimicifuga	22	Hosta	26

	Seite		Seite
Hutchinsia	40	Phyllitis	50
Hypericum	26, 40	Physalis	30
Hyssopus	40	Physostegia	30
Iberis	40	Phyteuma	42
Inula	26, 42	Plantago	42
Iris	26, 52	Platycodon	30
Jasminum	48	Podophyllum	30
Jeffersonia	42	Polemonium	30
Juniperus	48	Polygonum	32, 42, 50
Kalmia	54	Polypodium	50
Kentranthus	26	Polystichum	50
Kirengeshoma	26	Pontederia	52
Kniphofia	26	Potentilla	32, 42, 48
Lamium	28	Primula	14, 32
Lathyrus	28	Prunella	44
Lavandula	42	Pulmonaria	32
Ledum	54	Pyrethrum =	
Leontopodium	42	Chrysanthemum roseum	8, 12, 20
Lewisia	42	Ramondia	44
Liatris	28	Ranunculus	32, 52
Ligularia	28	Rodgersia	32
Limnanthemum	52	Rhododendron	14, 56
Linaria	42	Rudbeckia	32
Linum	42	Sagina	44
Lotus	42	Sagittaria	52
Lupinus	28	Salvia	32
Luzula	50	Santolina	44
Lychnis	28	Saponaria	44
Lysichitum	52	Satureja	44
Lysimachia	28, 42	Saxifraga	14, 44
Lythrum	28	Scabiosa	34
Macleaya	28	Scirpus	52
Matteucia	48	Sedum	8, 14, 34, 44, 46
Melittis	28	Sempervivum	46
Menyanthes	52	Senecio = Ligularia	28
Mertensia	28, 42	Silene	46
Micromeria	42	Sinarundinaria	50
Miscanthus	50	Soldanella	46
Moehringia	42	Solidago	34
Monarda	28	Spartina	50
Morina	28	Stachys	34
Myosotis	28, 42, 52	Stipa	50
Nepeta	42	Tellima	34
Nuphar	52	Teucrium	46
Nymphaea	52	Thalictrum	34
Oenothera	28, 42	Thymus	46
Omphalodes	42	Tiarella	46
Onoclea	48	Tradescantia	34
Osmunda	50	Trillium	34
Pachysandra	28	Trollius	14, 34
Paeonia	28	Tunica	46
Panicum	50	Typha	52
Papaver	30, 42	Veratrum	34
Paradisica	30	Verbascum	34
Parthenocissus	50	Veronica	34, 46
Peltiphyllum	30	Vicia	34
Pennisetum	50	Vinca	46
Pentstemon	42	Viola	46
Pernettya	54	Viscaria	34
Phlox	14, 30, 42	Waldsteinia	46
		Wulfenia	46

Deutsche Pflanzennamen

Bezeichnungen, die den botanischen Namen entsprechen, (z. B. Aster, Azalee, Chrysantheme, Rhododendron usw.) sind hier nicht aufgeführt.

Akelei	Aquilegia	Gänsekresse	Arabis
Alant	Inula	Gamander	Teucrium
Alpenglöckchen . . .	Soldanella	Gedenkemein . . .	Omphalodes
Alpenveilchen . . .	Cyclamen	Geißbart	Aruncus
Bambus	Sinarundinaria	Gelbweiderich . . .	Lysimachia
Barthaden	Pentstemon	Gemskresse	Hutchinsia
Berberitze	Berberis	Gemswurz	Doronicum
Bergkamille	Anthemis	Germer	Veratrum
Bergminze	Micromeria u. Satureja	Ginster	Cytisus und Genista
Bienensaug	Melittis	Glatthafer	Arrhenatherum
Bitterwurz	Lewisia	Glockenblume . . .	Campanula
Blattspiere	Rodgersia	Goldband- leistengras	Spartina
Blauglöckchen . . .	Mertensia	Goldmargerite . . .	Bupthalmum
Blaukissen	Aubrieta	Goldrute	Solidago
Blaustrahlhafer . . .	Avena	Goldstern	Chrysogonum
Blumenbinse	Butomus	Graslilie	Paradisja
Blutahorn	Acer	Grasnelke	Armeria
Blutweiderich . . .	Lythrum	Günsel	Ajuga
Breitglocke	Platycodon	Gundelrebe	Glechoma
Brennende Liebe . .	Lychnis		
Brunnelle	Prunella	Habichtskraut . . .	Hieracium
Chinaschilf	Miscanthus	Hahnenfuß	Ranunculus
Christophskraut . . .	Actaea	Hainsimse	Luzula
Christrose	Helleborus	Hartriegel	Cornus
Cypressenheide . . .	Cassiope	Haselwurz	Asarum
Dachwurz	Sempervivum	Heide	Erica u. Calluna
Diptam	Dictamnus	Heiligenblume . . .	Santolina
Drachenkopf	Physostegia	Herkuleskraut . . .	Heracleum
Dreiblatt	Trillium	Herzlilie	Hosta
Dreimasterblume . .	Tradescantia	Himmelsleiter . . .	Polemonium
Edeldistel	Eryngium	Hirschzunge	Phyllitis
Edelraute	Artemisia	Hirse	Panicum
Edelweiß	Leontopodium	Hornklee	Lotus
Ehrenpreis	Veronica	Hornkraut	Cerastium
Eisenhut	Aconitum	Hungerblümchen . .	Draba
Elfenblume	Edimedium	Immergrün	Vinca
Enzian	Gentiana	Indianernessel . . .	Monarda
Fackellilie	Kniphofia	Jacobsleiter	Polemonium
Federborstengras . .	Pennisetum	Jasmin	Jasminum
Federmohn	Macleaya	Johanniskraut . . .	Hypericum
Feinstrahl	Erigeron	Jungfernrebe	Parthenocissus
Felsenginster	Genista	Kalmus	Acorus
Felsenmispel	Cotoneaster	Katzenminze	Nepeta
Felsenteller	Ramondia	Katzenpfötchen . . .	Antennaria
Felsnelke	Tunica	Kaukasus- vergißmeinnicht . . .	Brunnera
Fetthenne	Sedum	Knöterich	Polygonum
Fieberklee	Menyanthes	Königsfarn	Osmunda
Fingerhut	Digitalis	Königskerze	Verbascum
Fingerkraut	Potentilla	Kokardenblume . . .	Gaillardia
Flammenblume . . .	Phlox	Kornblume	Centaurea
Flockenblume	Centaurea	Kreuzkraut	Ligularia
Frauenfarn	Athyrium	Kronwicke	Coronilla
Frauenmantel	Alchemilla	Kugeldistel	Echinops
Froschlöffel	Alisma	Kuhschelle	Anemone
Fußblatt	Podophyllum		

Lampionpflanze	Physalis	Spargel (Zier-)	Asparagus
Lavendel	Lavandula	Spiere	Astilbe und Filipendula
Lavendelheide	Anromeda	Spornblume	Kentranthus
Leberbalsam	Erinus	Süßgras	Glyceria
Leberblümchen	Hepatica	Sumpf-Calla	Calla
Leimkraut	Silene	Sumpfdotterblume	Caltha
Lein	Linum		
Leinkraut	Linaria	Schafgarbe	Achillea
Lerchensporn	Corydalis	Schaftdolde	Hacquetia
Lorbeerrose	Kalmia	Schaumblüte	Tiarella
Lungenkraut	Pulmonaria	Scheinbeere	Gaultheria
		Scheincalla	Lysichitum
Mädchenauge	Coreopsis	Scheinwaldmeister	Crucianella
Maiblume	Convallaria	Schildblatt	Peltiphyllum
Mannsschild	Androsace	Schildblume	Chelone
Margerite	Chrysanthemum	Schildfarn	Dryopteris
Mauerpfeffer	Sedum	Schleierkraut	Gypsophila
Mohn	Papaver	Schleifenblume	Iberis
Mondsame	Menispermum	Schlingknöterich	Polygonum
Moosmiere	Moehringia	Schlüsselblume	Primula
Moormyrte	Pernettya	Schwertlilie	Iris
Mummel	Nuphar	Schwingelgras	Festuca
Nachtkerze	Oenothera	Stachelnüsschen	Acaena
Nelke	Dianthus	Steinbrech	Saxifraga
Nelkenwurz	Geum	Steinkraut	Alyssum
Nieswurz	Helleborus	Steintäschel	Aethionema
		Sternmoos	Sagina
Pechnelke	Viscaria	Stockrose	Althaea
Perlfarn	Onoclea	Storchschnabel	Geranium
Pfeilkraut	Sagittaria	Strahlensame	Heliosperma
Pfennigkraut	Lysimachia	Straußenfarn	Matteucia
Pfingstrose	Paeonia	Streifenfarn	Asplenium
Pfriemengras	Stipa		
Platterbse	Lathyrus	Taglilie	Hemerocallis
Porst	Ledum	Tannenwedel	Hippuris
Prachtscharte	Liatris	Taubnessel	Lamium
Prachtspiere	Astilbe	Teufelskralle	Phyteuma
Punktfarn	Polystichum	Thymian	Thymus
Purpurglöckchen	Heuchera	Tränendes Herz	Dicentra
		Trollblume	Trollius
		Tüpfelfarn	Polypodium
Riesengras	Miscanthus	Veilchen	Viola
Rippenfarn	Blechnum	Vergißmeinnicht	Myosotis
Rittersporn	Delphinium		
Rohrkolben	Typha	Wacholder	Juniperus
		Wachsglocke	Kirengeshoma
Salbei	Salvia	Waldmeister	Asperula
Seerose	Nymphaea	Waldrebe	Clematis
Segge	Carex	Waldschmiele	Deschampsia
Seidelbast	Daphne	Wasserhyazinthe	Pontederia
Seifenkraut	Saponaria	Wicke	Vicia
Silberdistel	Carlina	Wiesenraute	Thalictrum
Silberkerze	Cimicifuga	Windröschen	Anemone
Silberwegerich	Plantago	Wolfsmilch	Euphorbia
Silberwurz	Dryas	Wollblatt	Eriophyllum
Simse	Scirpus	Wollknöterich	Eriogonum
Sonnenauge	Heliopsis		
Sonnenblume	Helianthus	Ysop	Hyssopus
Sonnenbraut	Helenium		
Sonnenhut	Rudbeckia	Zahnwurz	Dentaria
Sonnenröschen	Helianthemum	Ziest (Woll-)	Stachys
		Zwergmargerite	Anacyclus

Staudenzusammenstellungen nach unserer Wahl

In manchen Fällen wird es zweckmäßig sein, uns die Auswahl der Stauden zu überlassen. Es genügt dann nur die Angabe der gewünschten Menge und kurze Hinweise über die Pflanzverhältnisse:

Boden: lehmig — humos — sandig — kalkhaltig — kalkfrei;

Lage: sonnig — schattig — halbschattig — feucht — trocken — geschützt — exponiert.

Wenn **bestimmte Höhen** eingehalten werden müssen, bitten wir dieses anzugeben.

Wir treffen auf Grund der Ausführungen eine geeignete Zusammenstellung, derart, daß vom Frühjahr bis zum Herbst oder für bestimmte Zeitabschnitte dauernd etwas Blühendes im Garten ist. Für diese **Sortimente** berechnen wir folgende

Durchschnittspreise:

für 100 Stück in 25—30 Sorten:

(Mindestmenge 50 Stück des jeweiligen Sortimentes)

1. Gewöhnliche Einfassungs- und Polsterstauden . . . DM 50.—
2. Bestbewährte Zusammenstellung von Alpinen und Polsterpflanzen DM 65.—
3. Schnitt- und Schmuckstauden, bewährte Zusammenstellung DM 80.—
4. Schnitt- und Schmuckstauden, beste, unter Zugabe von Neuzüchtungen und Einführungen der letzten Jahre DM 100.—

Pflanzenbedarf.

Für **einen Quadratmeter** Pflanzfläche werden annähernd folgende Pflanzenmengen benötigt:

- Stärker wachsende Stauden 3— 4 Stück
Mittelstark wachsende Stauden 5— 6 Stück
Schwächer wachsende Stauden 8—10 Stück
Alpine und Polsterpflanzen,
je nach Wuchseigenschaften 10—20 Stück

Die **Ausarbeitung von Bepflanzungs-Plänen** oder die **Durchführung von Pflanzarbeiten** kann von uns **nicht übernommen** werden, da wir darauf nicht eingestellt sind. Wir weisen Ihnen auf Wunsch aber zuverlässige Gartengestalter oder Landschaftsgärtner nach, soweit uns solche in Ihrer Gegend bekannt sind.

Sämtliche Abbildungen in diesem Katalog sind Originalaufnahmen aus unserem Betriebe. Der Nachdruck der Bilder und des Katalogtextes, auch auszugsweise, ist verboten!

Wir sind Mitglied der Sondergruppe „Stauden“ im Zentralverband des deutschen Obst-, Gemüse- und Gartenbaues und berechtigt zur Führung des Gütezeichens

„Deutsche Qualitätsstauden“.

Verkaufsbedingungen und Bemerkungen

Mit Erscheinen dieses Verzeichnisses verlieren
die Preise der früheren Ausgaben ihre Gültigkeit

Preise und Zahlung. Die Preise dieser Liste gelten in Deutscher Mark (DM). Sie verstehen sich netto ab Gärtnerei ohne Skonto- oder sonstigen Abzug.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Wuppertal-Ronsdorf.

Lieferungen im Werte bis zu 50,— DM werden der Einfachheit halber gegen Nachnahme versandt; auch höhere Beträge werden durch Nachnahme erhoben, wenn es sich um uns fremde Abnehmer handelt und andere Bedingungen nicht vereinbart sind.

Langjährigen Kunden wird auf Wunsch ein Monat Ziel gewährt. Nach Ablauf dieser Frist werden noch offenstehende Beträge durch Nachnahme, zuzüglich der entstehenden Kosten, eingezogen.

Um Irrtümer zu vermeiden, bitten wir um **recht deutliche und genaue Angabe der Adresse und der nächsten Post- und Eisenbahnstation.**

Einzelzuschlag. Für verursachte Mehrarbeit bei Abnahme von **nur 1 Stück** per Sorte **erhöht** sich der Grundpreis, soweit er unter 1,— DM liegt, jeweils um 0.10 DM.

Mengenrabatt. Bei Abnahme von 10 Stück und mehr **einer Sorte** **ermäßigt** sich der Grundpreis um 10% (Zehnerpreis), bei Abnahme von 50 Stück und mehr um 20% (Hundertpreis).

Bei **persönlichem Aussuchen** einzelner Pflanzen in der Gärtnerei sind die Preise dieser Liste nicht maßgebend.

Sortenersatz. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.

Lieferung. Die Lieferung erfolgt in der Reihenfolge des Auftrags-
einkangs zur geeigneten Pflanzzeit im Herbst oder Frühling, bei Alpinen und Heidekräutern auch zu jedem gewünschten Zeitpunkt im Laufe des Sommers.

Gewährleistung. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Für Schäden, welche trotz sorgfältiger Verpackung auf dem Transport entstehen, ist der Lieferant nicht haftbar.

Versand und Verpackung. Alle Sendungen gehen auf Kosten und Gefahr und stets nach Vorschrift des Auftraggebers; bleibt dagegen die Art des Versandes uns überlassen, so wählen wir die uns am vorteilhaftesten und zweckmäßigst erscheinende, ohne aber irgendwelche Verantwortung zu übernehmen.

Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und **nicht zurückgenommen.** **Rollgeld** zur Bahn trägt der Besteller.

Beschwerden und Ersatz. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald dies der Fall ist.

Höhere Gewalt entbindet von der Lieferung, auch wenn der Betrag für bestellte Waren schon vorher eingesandt ist.



Ein **sofortiges Mitnehmen von Pflanzen**, die bei einem Besuch in der Gärtnerei ausgewählt werden, ist aus arbeitstechnischen Gründen **nicht möglich**; ein **späterer Abholtermin** kann jedoch **jederzeit** vereinbart werden.

**Besuchszeit: Montag bis Freitag 8—12 Uhr · 14—18 Uhr
Samstag 8—12 Uhr**

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Digital version sponsored by:

Lebenshilfewerk Elbe